

AGIL

MITMACHEN
Gewinnen!

Von Drenthe bis ins Gelderland

VON JÖRG BERGHOFF

Eine Reise von der Provinz Drenthe, in der Vincent van Gogh seinen Weg zur Malerei fand, bis ins Gelderland, bietet den ganzen Reichtum der niederländischen Natur- und Kulturschätze.

SPEZIAL

Industriekultur Sachsen Welterbe Erzgebirge Technikmuseen

Entdecken Sie die Vielfalt
alter und neuer Technik

REISE & FREIZEIT

Abenteuer Sauerland
Urlaubsregion Saar-Obermosel
Liebliches Taubertal

AUSFLUGSZIELE

Entlang von Rhein und Mosel
Hohenlohe - Frühling in Franken
Kraichtal - Baden Württemberg

KUNST & KULTUR

Domstufen-Festspiele in Erfurt
250 Jahre Goethes Werther in Wetzlar
Scherenburgfestspiele Main-Spessart



Internet: W24KEST

7 TAGE
p.P. ab
€ 1.279,-



Lago Maggiore -

Stresa Spezial

Ascona - Stresa - Ortasee -
CENTROVALLI-BAHN -
Locarno - Borromäische Inseln

Leistungen

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4/6x ÜN/HP im ****Hotel Regina Palace in Stresa (Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendmenü inkl. Salat- und Gemüsebuffet)
- Aufenthalt in Ascona
- Besuch Wochenmarkt Stresa
- Ausflug Zugfahrt Stresa - Domodossola, Fahrt mit der CENTROVALLI-BAHN Domodossola - Locarno, Aufenthalt Locarno, Schifffahrt Locarno – Stresa (im Oktober mit dem STEWA-Bus)
- Schifffahrt Borromäische Inseln
- Eintritt Palast und Gärten Isola Bella inkl. Führung im Palast
- Stadtbesichtigung Lugano
- Ortstaxe

So. 09.06.24 - Sa. 15.06.24 ab 1.279,- p.P.
So. 14.07.24 - Sa. 20.07.24 ab 1.279,- p.P.
So. 28.07.24 - Sa. 03.08.24 ab 1.279,- p.P.
So. 11.08.24 - Sa. 17.08.24 ab 1.279,- p.P.
So. 22.09.24 - Sa. 28.09.24 ab 1.279,- p.P.
So. 20.10.24 - Sa. 26.10.24 ab 1.279,- p.P.
(EZZ € 360,-)

Internet: W24KEMN

5 TAGE
p.P. ab
€ 789,-



Italienische Blumenriviera und Côte d'Azur

Monaco - Cannes - Nizza -
San Remo

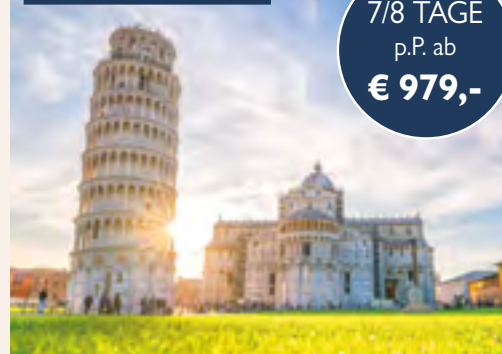
Leistungen

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4/6x ÜN/HP im ****Hotel Torino in Diano Marina (Frühstücksbuffet, 3/5x 4-Gang-Wahlmenü mit Salatbuffet, 1x Abendessen mit Ligurischen Spezialitäten)
- Stadtrundgänge und Aufenthalt Fürstentum Monaco, Cannes, Nizza und San Remo
- Aufenthalt Bergdorf Èze
- Reiseleitung an allen Tagen

So. 22.09.24 - Do. 26.09.24 ab 789,- p.P.
Mo. 21.10.24 - Fr. 25.10.24 ab 789,- p.P.
(ab € 155,- EZZ)

Internet: W24KETO

7/8 TAGE
p.P. ab
€ 979,-



Toskanische Impressionen

San Gimignano - Volterra - Siena -
Florenz - Lucca - Pisa

Leistungen

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 6/7x ÜN/HP im ****Hotel Versilia Palace in Marina di Pietrasanta (Frühstücksbuffet, 5/6x 3-Gang-Abendmenü, 1x typisch toskanisches Abendessen)
- Ausflug nach San Gimignano und Volterra
- kleine Weinprobe mit Imbiss
- Stadtbesichtigungen Siena, Florenz, Pisa und Lucca
- Reiseleitung am 2. Tag

So. 02.06.24 - Sa. 08.06.24 ab 1.269,- p.P.
So. 09.06.24 - Sa. 15.06.24 ab 1.289,- p.P.
So. 01.09.24 - Sa. 07.09.24 ab 1.189,- p.P.
So. 08.09.24 - So. 15.09.24 ab 1.259,- p.P.
So. 06.10.24 - Sa. 12.10.24 ab 989,- p.P.
So. 13.10.24 - Sa. 19.10.24 ab 989,- p.P.
So. 20.10.24 - Sa. 26.10.24 ab 979,- p.P.
(ab € 180,- EZZ)

Abreise	Tage	ERLEBNISREISEN 2024	Preis p.P. ab	Internet-Code
ab Mo 20.05. wöchentlich bis Mo 14.10.2024	9/16	Urlaub am Gardasee	€ 989,-	S24KUGS
Mo 03.06., So 22.09., Di 08.10., Mi 23.10.2024	7	Premiumreise - Südlicher Gardasee	€ 1039,-	A24AEGA
So 14.07.2024	7	Schweizer Impressionen	€ 1679,-	A24AESI
Mo 19.08.2024	6	Normandie	€ 1789,-	S24KENO
Mo 02.09.2024	5	Burgund	€ 969,-	S24KEBW1
Di 03.09., Mo 09.09.2024	7	Provence und Camargue	€ 1599,-	S24KEPR
Mi 25.09.2024	8	Golf von Neapel & Amalfiküste	€ 1479,-	W24KEGN
Fr 27.09.2024	7	Rabac	€ 1089,-	W24KERA
Di 22.10., Mo 28.10.2024	7/13	Malcesine am Gardasee	€ 859,-	A24AEMA
Mi 06.11.2024	7	Herbst-Rendezvous an der Côte d'Azur	€ 1219,-	A24AECO2

Detaillierte Infos und viele weitere Erlebnisreisen siehe www.stewa.de



Die ausführlichen Leistungsbeschreibungen/Infos finden Sie unter dem jeweiligen Internet-Code auf www.stewa.de

Die Übersicht zu den Zustiegsmöglichkeiten im gesamten Rhein-Main-Kinzig-Gebiet sowie unsere Reisebedingungen/Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für STEWA Reiseverträge finden Sie unter www.stewa.de/agb
STEWA Touristik GmbH Lindigstraße 2, 63801 Kleinostheim, Tel.: 06027 409721, Info@stewa.de



Bernd Schneider
HERAUSGEBER

Reisen und Freizeit sind wichtige Bestandteile unseres Lebens und bieten uns die Möglichkeit, dem Alltag zu entfliehen, neue Eindrücke zu sammeln und Erholung zu finden. Gerade in einer schnelllebigen Welt, in der Stress und Hektik oft dominieren, ist es wichtig, sich bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen und abzuschalten.

Das Reisen ermöglicht es uns, neue Kulturen, Menschen und Landschaften kennenzulernen und unseren Horizont zu erweitern. Es bringt uns aus unserer gewohnten Umgebung heraus, eröffnet uns neue Perspektiven und bereichert unser Leben. Egal ob wir in ferne Länder reisen oder einfach nur einen Ausflug in die Natur machen – jede Reise bietet uns die Chance, uns selbst neu zu entdecken und unsere Batterien wieder aufzuladen.

Auch in unserer Freizeit sollten wir uns bewusst Zeit nehmen, um Dinge zu tun, die uns Spaß machen und uns erfüllen. Ob es nun Sport, Musik, Kunst oder einfach nur entspanntes Faulenzen ist – wichtig ist, dass wir uns Zeit für unsere persönlichen Interessen nehmen und uns selbst Gutes tun. Denn nur so können wir ausgeglichen und glücklich durchs Leben gehen.

In meinem Editorial möchten ich Sie dazu ermutigen, sich bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen. Entdecken Sie neue Orte, probieren Sie neue Aktivitäten aus und genießen Sie jedes einzelne freie Moment. Denn am Ende ist es genau das, was unser Leben wirklich lebenswert macht.

Dadurch kann man nicht nur neue Erfahrungen sammeln und den Horizont erweitern, sondern auch die eigene Gesundheit und das Wohlbefinden stärken. Abseits vom stressigen Alltag kann man einfach mal abschalten, sich erholen und neue Energie tanken.

In dieser Ausgabe bieten sich zahlreiche Reise-Freizeit-Angebote an, um die freie Zeit sinnvoll zu gestalten. Ob man sich für eine entspannte Wellnessauszeit eine spannende Städtereise oder einen aktiven Outdoor-Trip entscheidet, für jeden Geschmack ist etwas Passendes dabei. In dieser Ausgabe haben wir zudem wieder unser Spezial Technik-museen. Mein Tipp für Ihre persönliche Bucket List das Kennedy Space Center in Cape Canaveral - Florida, dass mich zu diesem Thema nachhaltig begeistert hat.

Also, warum nicht die nächste freie Zeit nutzen, um sich selbst eine kleine Auszeit zu gönnen und die vielfältigen Angebote zu erkunden? Es lohnt sich auf jeden Fall und hinterlässt langfristig positive Erinnerungen. Es muss ja nicht immer Florida sein!

Bleiben Sie mit uns AGIL!



agil-ontour



agildasmagazin



Agil-dasMagazin



agilontour



Agil-DasMagazin de



AgilOnTour

Sturm

HÄCKERZEIT

14.5. - 25.5.

täglich ab 11.30 Uhr
geöffnet

Weingut Sturm

Freudenberger Str. 91
63927 Bürgstadt
09371/67854
info@weingut.sturm.com



Willkommen
in unserer
HÄCKERWIRTSCHAFT
vom



17. 5. - 24. 5. 24

Familie Heinz Fenn, Jahnstr. 22-24,
Klingenberg, 09372-1407
info@heinz-fenn.de
www.heinz-fenn.de

INHALT

6

BALKON & GARTEN

Am Glashaus startet die Wochenmarkt-Saison



50

VOGTLAND

Willkommen im sagenhaften
Vogtländischen Mühlenviertel & Gebiet
um den Burgenstein

52

SPEZIAL

Industriekultur Sachsen
Welterbe Erzgebirge
Technikmuseen



8 KUNST & KULTUR

Westlöffel und Ostkaffee
Domstufen-Festspiele in Erfurt
250 Goethes Werther in Wetzlar

76

Scherenburgfestspiele Main-Spessart



12

REISE & FREIZEIT

Abenteuer Sauerland
Urlaubsregion Saar-Obermosel
Liebliches Taubertal

24

AUSFLUGSZIELE

Hohenlohe
Frühling in Franken

64

REISEBERICHT

VON JÖRG BERGHOFF

Von Drenthe bis ins Gelderland



40

ENTLANG DER DEUTSCHEN FACHWERKSTRASSE

Regionalstrecke
„Vom Rhein zum Main und Odenwald“

46

BADEN-WÜRTTEMBERG

Kraichtal -
Wundervolle Tage in einer Landschaft zum Durchatmen
Ravensburg -
Geschichte, Kultur und sehr viel Lebensfreude



22

ENTLANG VON RHEIN UND MOSEL

Eintauchen in die Geschichte der Römer an Rhein und Mosel



RADREISEN

73 Jetzt wartet das persönliche Radabenteuer

DER KLEINANZEIGENMARKT

74 FÜR SIE ENTDECKT!

SERVICE

78 Impressum / Bestellschein

62

RÄTSEL & GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie in dieser Ausgabe einen Hotel-Gutschein im Wert von 700,00 Euro – einzulösen direkt im Schneeberg Family Spa Resort in Ratschings/Südtirol

MITMACHEN
Gewinnen!

78

WILDKRÄUTER-KNÖDEL MIT FRISCHEN KRÄUTERNE



CRAFT SPIRITS BERLIN 2024
CRAFT DISTILLERY OF THE YEAR

FRANKFURT INTERNATIONAL TASTE AWARDS 2023

Travellers' Choice 2023

DAS AUSFLUGSZIEL

ERLEBNIS

DESTILLERIE & MANUFAKTUR



ERLEBNISSE
BUCHEN!



ERLEBNIS BRENNEREI

WORKING DISTILLERY

TASTINGS & KURSE

BEI UNS & @HOME

PRÄMIERTE BRÄNDE

IM HANDEL & ONLINE

Birkenhof
Brennerei

Auf dem Birkenhof · 57647 Nistertal



AM GLASHAUS STARTET DIE WOCHENMARKT-SAISON

*Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen /
Blauhaus bietet Ausbildung zum Markthelfenden an*

Frische und hochwertige Lebensmittel, ein Marktcafé und Live-Musik: Wenn auf dem Gelände des Inklusionsbetriebs Grün & Grün GmbH in Linsengericht-Altenhaßlau am 27. April 2024 der beliebte Wochenmarkt am Glashaus eröffnet, haben Genießerinnen und Genießer wieder einen neuen Treffpunkt im Ort. Der Markt bietet Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, als HelferIn oder Helfer zu arbeiten; eine entsprechende Ausbildung bietet das Blauhaus, der inklusive Bildungscampus des BWMK, an.

An 26 Samstagen verwandelt sich das Gelände des Garten- und Landschaftspflegebetriebs Grün & Grün in diesem Jahr in eine Genusslandschaft mit frischem Obst und Gemüse, Käse, Backwaren, leckeren Bio-Pilzen, Fleisch- und Wurstwaren und vielen weiteren Köstlichkeiten. Die Produkte haben zum großen Teil Bio-Qualität und stammen aus der Erzeugung regionaler Direktvermarkter. „Unser Wochenmarkt ist jeden Sommer eine feste Institution in Linsengericht, die jeden Samstag Besucherinnen und Besucher aus der Umgebung anzieht“, berichtet Joachim Schröck, Geschäftsführer von Grün & Grün.

Der Wochenmarkt bietet Menschen mit Behinderungen viele Arbeitsmöglichkeiten. Damit sie den Anforderungen gewachsen sind und über das nötige Know-how verfügen, bildet das Team des Blauhauses sie zu Markthelfenden aus. Die Qualifikation für diese Arbeit erhalten Interessierte recht schnell; in der Regel können sie nach neun Ausbildungstagen auf dem Wochenmarkt tätig werden. „Der letzte Durchgang liegt schon etwas zurück, wir lassen das Programm aber wieder aufleben, sobald das Interesse daran besteht“, erklärt Angelique Kosian, Betriebsleitung Bildung im Blauhaus. „Wer sich für die Ausbildung zur Markthelferin oder zum Markthelfer interessiert, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden. Wir bieten gerne auch praxisnahe Kurzschulungen und individuelle Lösungen an.“

Die Qualifizierung zum Markthelfenden setzt sich aus verschiedenen Modulen zusammen. „Das Handlungs- und Lernfeld ist so vielfältig wie der Wochenmarkt selbst. Nach einer Einführung in Team- und Rollenverständnis erfahren die Qualifizierungsteilnehmenden unter anderem alles Wichtige über die Aufgaben und Tätigkeiten von Markthelfenden. Sie bekommen Wissenswertes aus Hygiene und Warenkunde vermittelt und lernen, die Kasse zu bedienen und beim Standaufbau mitzuhelfen“, erläutert Angelique Kosian. „Unser Angebot der beruflichen Qualifizierung richtet sich besonders an Menschen, die bereits Vorkenntnisse aus den Berufsfeldern Gastronomie und Einzelhandel mitbringen oder auch an Beschäftigte des Hofguts Marjoß, die durch die Tätigkeit als Bauernhofbegleitung bereits berufliche Erfahrung im Umgang mit Kundschaft und der Produktpalette haben. Von uns erhalten sie dann eine Schulung über marktspezifische Aufgaben.“

Wie alle Arbeitsangebote in den Betrieben des BWMK ist der Wochenmarkt am Glashaus ein wichtiges Feld, um Menschen mit Behinderungen Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen und berufliche Handlungsmöglichkeiten zu erweitern.

Parkplätze vorhanden

Jeden SAMSTAG 9-14 Uhr



WOCHENMARKT am GLASHAUS

Baumschulenstrasse 2a
63589 Linsengericht-Altenhaßlau

besondere Angebote 2024

27. April 2024
Großer Saisonauftakt mit Live-Musik

11. Mai 2024
Lilis Marktplatzkuchen und Blumen zum Muttertag

25. Mai 2024
Spargel ... Spargel ... Spargel

8. Juni 2024
Alle lieben Kräuter

29. Juni 2024
Jetzt ist Erdbeer-Zeit!

13. Juli 2024
Frische Tomaten und Nudeln – direkt vom Erzeuger

24. August 2024
Wir lieben Pilze!

Freitag, 6. September 2024
After-Work-Event

14. September 2024
Frisch gebackenes Brot

28. September 2024
Kartoffelfest!

5. Oktober 2024
Alles rund um den Apfel

19. Oktober 2024
Hessisches Oktoberfest



www.gruenundgruen.de



Wochenmarkt am Glashaus
Jeden Samstag zwischen 27. April
bis 19. Oktober, jeweils 9:00 bis 14:00 Uhr
Grün & Grün, Baumschulenstraße 2 a
63589 Linsengericht-Altenhaßlau



LÖWER

GARDEN OF FLAVOR!

**ENTDECKEN SIE DIE AROMENWELT AUS
UNSERER EIGENEN ANZUCHT.**

Ready to spice up your garden? Tauche ein in eine Welt voller Geschmack mit unserer großen Auswahl an Kräutern! Entdecke über 700 Arten und Sorten an Heil- und Gewürzkräutern – ob klassische Lieblinge wie Basilikum und Rosmarin oder exotische Aromen wie Zitronengras und Koriander – unsere Kräuter aus eigener Anzucht werden deinen Außenbereich bereichern. Egal, ob du ein erfahrener Gärtner bist oder gerade erst anfängst, wir haben alles, was du brauchst, um deinem Garten eine köstliche Note zu verleihen. Starte jetzt dein Kräuterabenteuer im Garten und genieße die Vielfalt der Natur!

📍 HANAU

» **Gewerbegebiet HU-Nord**
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1
Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–19:00 Uhr

📍 SELIGENSTADT

» **A3 Abfahrt Seligenstadt**
Martin Löwer
Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–18:30 Uhr

WEITERE LÖWER-GÄRTNEREIEN:

GOLDBACH | MÖMLINGEN |
ROSSDORF

FOLGE UNS AUF:



www.gaertnerei-loewer.de

Foto: DJD/Museum Lyonel Feininger/VG Bild-Kunst Bonn/Moritz Götze

VORLESEFUNKTION
AKTIVIEREN! *Im Audio hören Sie die
längere Textversion!

Die Originalgrafik "Rote Stühle" aus dem Jahr 2002 von Moritz Götze wird bei der Sonderausstellung im Museum Lyonel Feininger in Quedlinburg zu sehen sein.

*Hinweis: Das Audio-File wurde mit Künstlicher Intelligenz generiert.

"WESTLÖFFEL UND OSTKAFFE"

Moritz Götze passt künstlerisch in keine Schublade. Der zeitgenössische deutsche Maler, Grafiker und Objektkünstler verwebt Einflüsse aus Pop Art, Comic und der Vergangenheit zu einem unvergleichlich originellen Werk. Der 60. Geburtstag Götzes ist für das Museum Lyonel Feininger in Quedlinburg Anlass, ihn mit einer Ausstellung zu ehren. Rund 60 Werke geben vom 19. Mai bis 26. August einen Überblick über 30 Jahre künstlerisches Schaffen. Das Museum Lyonel Feininger ist das einzige Feininger-Museum weltweit und ein international beachtetes Spezialmuseum für die Klassische Moderne.



Parallel zur Götze-Sonderausstellung wird nach einer längeren Museums-Umbaupause am 19. Mai auch die Dauerausstellung über das Werk Lyonel Feiningers wieder eröffnet, Infos unter www.museum-feininger.de.

(DJD).



Foto: DJD/Museum Lyonel Feininger

DOMSTUFEN-FESTSPIELE IN ERFURT

Jüdisch-Mittelalterliches Erbe Erfurt ist UNESCO-Welterbe!

Die DomStufen-Festspiele, weit über die Grenzen Thüringens hinaus bekannt und geliebt, laden Sie zu einem unvergesslichen Open-Air-Spektakel ein. Jahr für Jahr erstrahlen sie in klangvoller Pracht vor der atemberaubenden Kulisse des majestätischen Mariendoms, wo einst Martin Luther zum Priester geweiht wurde.

Freuen Sie sich auf das Jahr 2024, wenn die 70 Stufen des Dombergs zur Bühne für Jerry Bocks berühmtes Musical *Anatevka* (*Fiddler on the Roof*) werden. Tauchen Sie ein in die Welt dieser mitreißenden Aufführung, die nicht nur die Besucher in ihren Bann ziehen wird, sondern auch die einzigartige Verbindung zwischen jüdischer Geschichte, Musik und dem UNESCO-Welterbe in Erfurt auf eindrucksvolle Weise unterstreicht.



Anatevka

Basierend auf den Geschichten
von Scholem Aleichem

Mit ausdrücklicher Genehmigung
von Arnold Perl

Buch von **JOSEPH STEIN**
Musik von **JERRY BOCK**
Texte von **SHELDON HARNICK**

Premiere

Fr, 2. August 2024, 20 Uhr

Weitere Vorstellungen

03.08. – 25.08.2024

Infos & Karten

0361 22 33 155

service@theater-erfurt.de

www.domstufen-festspiele.de



THEATER ERFURT

DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON

250 Jahre Goethes Werther in Wetzlar

Vor 250 Jahre erschien Goethes berühmtes Jugendwerk

Vor 250 Jahren erschien Goethes Roman „Die Leiden des jungen Werthers“. Dieses Jubiläum wird im mittelhessischen Wetzlar von Anfang Juni bis zum Ende des Jahres gefeiert. Doch warum ist dieser Roman heute noch im Lahntal ein Thema? Warum ist dieser Roman Lesestoff in vielen Schulen und warum gibt es immer wieder neue Filme, die den Werther zum Thema haben? Und warum tragen 14 Vereine und Institutionen aus Wetzlar und Umgebung zu einem Jubiläumsprogramm mit über 70 Veranstaltungen bei?

Ein Roman macht Geschichte

Johann Wolfgang Goethe, ab 1782 von Goethe, gilt auch heute noch für viele als der bedeutendste deutsche Dichter. Werke wie „Der Erlkönig“, „Der Zauberlehrling“ oder „Egmont“ sind weltweit bekannt. Der Faust bevölkert immer wieder die Theaterbühnen. Über Nacht berühmt wurde Goethe aber mit seinem Briefroman „Die Leiden des jungen Werthers“. Es war das erste deutschsprachige literarische Werk, das über die Sprachgrenzen hinaus Erfolg hatte. Der Roman ist so besonders, dass er noch heute Schulstoff ist. Dieser Bestseller der deutschsprachigen Literatur begann mit einer Wetzlarer Geschichte: mit der Liebe des jungen Johann Wolfgang Goethe zu Charlotte Buff.

Die wahre Geschichte hinter dem Roman oder Die Leiden des jungen Goethes

Im Frühjahr 1772 fuhr Johann Wolfgang Goethe in Wetzlar mit der Kutsche ein. Die kommenden Monate, die er dort verbrachte, prägten maßgeblich seinen Werdegang. Angereist war der gerade einmal 22-Jährige für ein Praktikum am Reichskammergericht, dem seiner Zeit höchsten deutschen Gericht. Sein Vater wollte es so. Doch der Rechtspraktikant beschäftigte sich mit der „Juristerei“ nur am Rande. Lieber widmete er sich seinem literarischen Frühwerk und erkundete die Natur des Lahntals. Auf einem Ball lernte Goethe Charlotte Buff kennen. Er verliebte sich, doch die Amtmannstochter war bereits verlobt. Nach 123 ereignisreichen Tagen verließ er die „Hauptstadt des Rechts“. Seine unerwiderte Liebe zu Charlotte verarbeitete Goethe im Briefroman „Die Leiden des jungen Werthers“, der zwei Jahre später erschien. Mit seiner tragischen Liebesgeschichte berührte er die Menschen im 18. Jahrhundert, auch die offene Gesellschaftskritik traf den Geist der Zeit.



Lotte und Goethe im Lottehof



Lotte und Goethe

Foto: ©Tourist-Information Wetzlar / Dominik Ketz



Einmal fühlen wie der große Dichter Goethe? Kein Problem – der Wetzlarer Goetheweg bietet dazu Gelegenheit.

Foto: ©Tourist-Information Wetzlar / Peter-Jörg Albrecht



Foto: ©Tourist-Information Wetzlar / Dominik Ketz

Veranstaltungen zum Wertherjubiläum

Die Jubiläumsfeierlichkeiten starten am Freitag, den 7. Juni 2024, im Rahmen der Nacht der Galerien. Aber schon vorher laden Vorträge, Kostümführungen und Stadtrundgänge des Rahmenprogramms zu einer Neuentdeckung des Werthers ein.

Schon zu seiner Zeit berührte das Werk gerade auch junge Menschen. Deshalb haben die Veranstaltungsmacher viele Angebote für diese Zielgruppe aufgenommen: ein Werther-Rap-Workshop, Werther in Comic, Graphic Novel und Manga sind Angebote ebenso wie ein Kinderpicknick im Lottehof.

Kulturinteressierte können sich dem Thema Werther bei Vorträgen, Rundgängen und Musikveranstaltungen nähern. Kostümführungen wie „Der Geisterbeschwörer“, „Ein charmantes Scharmützel“ oder „Das doppelte Charlottchen“ greifen das Thema auf unterhaltsame Weise auf. Ein besonderes Angebot wird der Werther-True-crime Audio-Walk, der in Form eines Audioguides auf der App Hearonymus den Werther als spannenden Krimi erzählt.

Einer der Veranstaltungshöhepunkte ist die Ausstellung Werther.Welten, die ab Sonntag, 8. September 2024 im Stadtmuseum zu sehen ist und die internationale Wirkung von Goethes Roman darstellt.

Altstadtrundgang, Museen und Wetzlarer Goetheweg

Auch auf eigene Faust können Wetzlarbesucher sich auf die Spuren Goethes begeben. Wer einen Rundgang durch die Altstadt unternimmt, passiert unter anderem das damalige Wohnhaus Goethes und das Gasthaus „Zum Kronprinzen“, in dem er häufig zusammen mit anderen jungen Juristen zu Mittag aß. Auch die Goethemuseen, das Lottehaus und das Jerusalemhaus, sind einen Besuch wert.

Das Lottehaus ist das ehemalige Verwaltungsgebäude des Deutschordenshofes. Es war das Elternhaus der jungen Charlotte Buff, dem Urbild der Lotte im Werther. Mit insgesamt elf Geschwistern und ihrem Vater bewohnte sie das Haus. Charlotte Buff, genannt Lotte, kümmerte sich nach dem frühen Tod ihrer Mutter um die Familie. Historische Möbel, Gemälde, Handschriften und Haushaltsgegenstände der Familie werden heute im Lottehaus ausgestellt und vermitteln einen authentischen Eindruck vom Leben in dieser Zeit.

Der Goetheweg bietet die Möglichkeit, die Pfade, die der passionierte Naturforscher im Grünen ging, nachzuwandern. In der Altstadt, direkt am Lottehaus, startet der rund 8 km lange Wetzlarer Goetheweg, auf dem man den Spuren des Dichters folgen kann. Gekennzeichnet ist der Weg mit einer Goethesilhouette.

Eindringlich beschreibt der junge Goethe in seinem Briefroman nicht nur die Liebe des Werthers zur jungen Lotte; grandios sind auch seine Naturbeschreibungen. Sie beruhen auf Goethes Wanderungen durch das Lahntal im Jahr 1772. Zitatsteine mit kurzen Passagen aus dem Werther kennzeichnen die Stellen, an die der junge Goethe beim Schreiben des Romans gedacht haben wird.

Ziel der Wanderung ist der Goetheplatz im Wetzlarer Stadtteil Garbenheim, den Johann Wolfgang Goethe bei seinem Aufenthalt in der damaligen Reichsstadt besonders gerne besucht hat und den er in seinem Roman „Wahlheim“ nannte. Zur Erinnerung an den Dichter wurde dort im Jahr 2015 ein Goethedenkmal eingeweiht. Vom Dorfplatz dort geht es wieder zurück in die Stadt.

Eine Wanderbeschreibung mit ausführlichen Zitaten aus dem Werther und Wissenswertem zu Goethes Roman ist in der Tourist-Information Wetzlar erhältlich. Die Beschreibung des Weges gibt es auch auf www.wetzlar-tourismus.de.



Foto: ©Tourist-Information Wetzlar / Dominik Ketz

Der junge Goethe verewigt auf dem nach ihm benannten Platz.



Foto: ©Tourist-Information Wetzlar / Dominik Ketz

Im Lottehaus in Wetzlar tauchen die Besucher in die Welt des 18. Jahrhunderts ein.



Wer ins Sauerland reist, kann viel erleben, erfahren und entdecken. Gut 5.000 Quadratkilometer schwingender, grüner Landschaft – und darin die fünf großen Talsperren – locken in die Region, um die Ruhe und Weite zu genießen oder aktiv in der Natur unterwegs zu sein.

Wanderer begeben sich auf den bestens beschilderten Routen in die Natur und erleben auf den drei großen Fernwanderwegen Rothaarsteig, Sauerland-Höhenflug und Sauerland-Waldroute unvergessliche Momente in der abwechslungsreichen Landschaft mit phänomenalen Aussichten und den vielen Highlights entlang der Strecke. Mal geht es hinauf auf die markanten Bergkämme der Region, dann wieder durch idyllische Täler mit den urig anmutenden Fachwerkdörfern und weiter vorbei an glasklaren Seen.

Foto: Sauerland-Tourismus e.V. / ©saurimty.com



Foto: Sauerland-Tourismus e.V. / ©Paul Moskowitz



Abenteuer Sauerland

LASS DICH INSPIRIEREN!

**ABWECHSLUNGSREICHE ERLEBNISSE IN
„DEUTSCHLANDS INSPIRIERENDER
OUTDOORREGION“**



Foto: Sauerland-Tourismus e.V. / ©Klaus-Peter Koppert



Foto: Sauerland-Tourismus e.V. / ©Paul Masukowitz



Foto: Sauerland-Tourismus e.V. / ©Paul Masukowitz

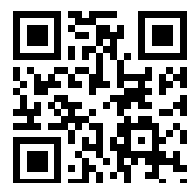


Foto: Sauerland-Tourismus e.V. / ©safari.com

Für herausragende Wander-Qualität stehen auch die Sauerland-Wanderdörfer, bundesweit die erste und größte „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ mit ihren zertifizierten Mehrtageswanderwegen sowie einem breiten Portfolio an spannenden Tages- und Halbtagestouren für jeden Anspruch. Ergänzt durch jede Menge wanderfreundliche Gastronomie und Übernachtungsbetriebe findet sich hier die perfekte Grundlage für unbeschwerte Urlaube und Tagesausflüge.

Wer lieber mit dem Rad unterwegs ist, hat im Sauerland ebenfalls die Qual der Wahl. Denn „Deutschlands inspirierende Outdoorregion“ bietet sowohl für Tourenradfahrer als auch für die sportlich ambitionierten Mountainbiker, Rennradfahrer und Gravelbiker eine große Auswahl an Touren. Immer sanft bergab entlang des namensgebenden Flusslaufs geht es beispielsweise auf dem 240 km langen RuhrtalRadweg von der Quelle der Ruhr in Winterberg bis zu ihrer Mündung in den Rhein bei Duisburg. Der auf ehemaligen Bahntrassen angelegte SauerlandRadring präsentiert auf 84 km eine gelungene Mischung aus familienfreundlicher Tour und Kultur am Wegesrand. Im Norden der Region lockt wiederum der MöhnetalRadweg zu Ausfahrten mit jeder Menge Erlebnis. Auf 65 km verläuft die Strecke den Fluss entlang von Brilon bis nach Arnsberg-Neheim.

Die Bike Arena Sauerland hingegen zählt in der Radsportszene zu den absoluten Hotspots und besticht vor allem durch ihre Vielseitigkeit. Denn kaum eine Region in Deutschland bietet eine so große Auswahl an abwechslungsreichen Touren und zertifizierten Unterkünften wie das Sauerland. Und gleich mehrere Bike- und Trailparks sorgen für einen ordentlichen Adrenalinkick bei den rasanten Abfahrten hinab ins Tal.



Sauerland-Tourismus e.V.
Johannes-Hummel-Weg-1
57392 Schmallenberg
Tel.: 02974-202190
info@sauerland.com
www.sauerland.com

Immer wieder ein Erlebnis ... ein Besuch im Museum Eslohe

*Kommen, sehen,
staunen ...*

Das DampfLandLeute-Museum Eslohe steht für ein echtes Erlebnis in der sauerländischen Museumslandschaft. Es handelt sich um eine idyllische gelegene Freianlage mit historischen Gebäuden, Wasserkraftanlagen und Windkraftanlage. Herausragend ist die Sammlung zur Geschichte der Antriebstechnik: von historischen Dampfmaschinen über Loks, Lokomobile bis zum Elektromotor. Kinder können selbst Strom erzeugen. Hier darf gestaunt, angefasst, mitgemacht und erlebt werden. Im Museum lernen die Besucher wie eine Dampfmaschine funktioniert und warum der Dampf für die Menschen in früheren Zeiten eine ganz wichtige Rolle gespielt hat.

Ganzjährig geöffnet, behindertengerecht,
großer Parkplatz
Homertstraße 27 · 59889 Eslohe
Tel.: 0 29 73/24 55 &
0 29 73/80 02 20



www.museum-eslohe.de



SAAR-OBERMOSEL

*In der Urlaubsregion Saar-Obermosel
laden bezaubernde Flusslandschaften zum
Radfahren, Wandern und Genießen ein.*





Fotos: Saar-Oberrhein-Touristik / Göttsche-Peter, M. Klein



Saarburg

Besuchermagnet ist der tosende Wasserfall, der mitten in der Stadt 20 Meter über Felskaskaden in die Tiefe stürzt

Im sonnigen Südwesten Deutschlands treffen sich die Flüsse Saar und Mosel in Konz und prägen ein einzigartiges Landschaftsbild. Bei Radfahrern und Wanderern ist die Region sehr beliebt, denn hier gibt es neben einer Bilderbuchlandschaft zahlreiche kulturelle Sehenswürdigkeiten und hervorragende Weine zu entdecken.

Saarburg – Das „Klein Venedig am Wasserfall“

Ein wahres Schmuckstück ist Saarburg mit seiner Burganlage hoch über der Saar und den bunten Fischer- und Schifferhäusern in der Altstadt. Besuchermagnet ist der tosende Wasserfall, der mitten in der Stadt 20 Meter über Felskaskaden in die Tiefe stürzt. Die malerischen engen Gassen und „Saarburs Klein Venedig“ laden zum Flanieren und Verweilen ein. „Kultur hoch drei“ bieten die städtischen Museen Hackenberger Mühle und Amüseum am Wasserfall sowie die Glockengießerei in der Altstadt. Die original restaurierten Stätten bieten spannende Einblicke in die Stadtgeschichte, sowie in jahrhundertealte Handwerke und Traditionen.





Fotos: Saar-Obermosel-Touristik / ©Hans-Peter Merten



▲ **Blick auf Wiltingen**

Wiltingen liegt etwa neun Kilometer südwestlich von Trier an der unteren Saar zwischen Konz und Saarburg. Die Gemeinde ist geprägt durch ihre Tallage mit weinbepflanzten Steilhängen.

◀ **Stadtkulisse von Saarburg**

Sie liegt im westlichen Teil des Naturparks Saar-Hunsrück am Ufer der Saar sowie an der Mündung des Leukbaches.



Am romantischen Altarm der Saar, wenige Kilometer von Trier, Luxemburg und Frankreich empfangen wir Sie auf Gut Cantzheim mit hochgelobten Saarweinen inmitten einer spektakulären Fluss- und Weinbergszenerie. Das Gut ist ein preisgekröntes Architekturjuwel und der perfekte Ausgangspunkt, die herrliche Landschaft sowie europäische Weltkulturdenkmäler zu erkunden. **Genießen Sie Saar.Wein.Kultur!**



WEINGUT & GÄSTEHAUS CANTZHEIM | Weinstraße 4 | 54441 Kanzem | www.cantzheim.de



*Unterwegs auf
dem Saarradweg*



Aussichtsreich Wandern auf dem Moselsteig

Der Moselsteig folgt auf 365 Kilometern den Schleifen der Mosel und zählt zu Recht zu den schönsten Qualitäts-Fernwanderwegen. Die ersten vier Etappen zwischen Perl und der Römerstadt Trier begeistern durch eine sanft geschwungene Hügellandschaft, helle Kalkfelsen, sonnige Weinberge und mit einem exklusiven Dreiländerblick bis nach Luxemburg und Frankreich.

Rund um den Moselsteig laden sechs Moselsteig-Seitensprünge und drei Traumschleifen zu abwechslungsreichen Rundwanderungen ein. Hier findet sich für jeden Anspruch der passende Weg: angefangen bei gemütlichen Halbtagestouren von fünf Kilometern bis hin zu anspruchsvollen 18 Kilometer langen Ganztagestouren.

Radfahren nach Herzenslust

Wer nach schönen Radtouren sucht, wird in der Region Saar-Obermosel schnell fündig. Das dichte Radwegenetz offenbart zahlreiche Möglichkeiten für abwechslungsreiche Radtouren entlang der Flüsse Mosel, Saar, Ruwer und Sauer – ob gemütlich, sportlich oder genussvoll.

◀ **Radfahren an
der Obermosel**

Spitzenweine und kulinarische Genüsse

Die Vielfalt an guten Weinen macht die Region Saar-Obermosel zu einer wahren Entdeckungsreise. An den steilen sonnenbeschienenen Schiefer-Steilhängen des Saartals wächst der einzigartige Saar-Riesling. Mit dem Scharzhofberg bei Wiltingen, der Ayler Kupp, dem Ockfener Bockstein und dem Kanzemer Altenberg liegen gleich mehrere der bekanntesten Rieslinglagen der Welt an der Saar. Auf den Muschelkalkböden der Obermosel, die denen der Champagne ähneln, wachsen Elbling und Burgunderreben. Wo guter Wein wächst wird bekanntlich auch gut gegessen. Die Kulinarik an Saar und Obermosel ist vielseitig und ist inspiriert durch die Nähe zu Frankreich. Hier kann man das savoir vivre im Dreiländereck erleben, denn Lebensfreude, Charme und Gastlichkeit sind an Mosel und Saar zu Hause.



SAAR-OBERMOSEL-TOURISTIK E.V



Saar-Obermosel-Touristik
Graf-Siegfried-Str. 32, 54439 Saarburg
Tel. 06581-995980
info@saar-obermosel.de
www.saar-obermosel.de

MUSEUM GLOCKENGIESSEREI MABILON IN SAARBURG



Fotos: ©Museum Glockengiesserei Mabilon

Die ehemalige Glockengiesserei Mabilon ist das Herz der heutigen KulturGießerei Saarburg. Mehr als 230 Jahre lang wurden hier von der Gießfamilie Mabilon in sechs Generationen Glocken gegossen. Zahlreiche kleine, aber auch bis zu 5 Tonnen schwere Glocken fanden ihren Weg von Saarburg aus in die ganze Welt.

Heute ist die Glockengiesserei samt Werkstätten und der großen Gießhalle mit ihren alten Öfen, Gießgruben und Glockenformen ein einmaliges Industriedenkmal. Die Gießstätte ist unverändert als Museum erhalten.

Das Museum Glockengiesserei

Mabilon bewahrt das Wissen rund um die alte Handwerkskunst für die Öffentlichkeit und gibt es an jüngere Generationen weiter. In dem deutschlandweit einzigartigen Museum für Glockengiesserei erfahren Besucherinnen und Besucher alles Wissenswerte über die Jahrhunderte alte Tradition des Glockengusses und lädt Jung und Alt ein zum Anfassen und Ausprobieren, zum Fühlen und Riechen!

Die Gusstradition der Mabilons reicht bis in das 16. Jahrhundert zurück, als die Vorfahren noch als Wandergießer durch die Lande zogen. 1770 siedelte sich Urbain Mabilot als erster Familienspross mit einer festen Gießstätte in Saarburg an.

Aus welchen Materialien wird eine Glocke hergestellt? Wie berechnet man ihren Ton richtig? Was ist die Glockenspeise? Oder wozu benötigen Glocken eine Krone? Im Museum Glockengiesserei Mabilon erfahren Sie alles über die "Geburt einer Glocke".

Die KulturGießerei ist barrierefrei zertifiziert bei "Reisen für alle". Audioguides sind in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Niederländisch verfügbar.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9-17 Uhr.
Sa/So/Feiertage: 11-17 Uhr



KulturGießerei

Museum Glockengiesserei Saarburg

Entdecken Sie unser spannendes Industriedenkmal



www.kulturgießerei-saarburg.de

EINTAUCHEN IN DIE GESCHICHTE DER RÖMER AN RHEIN UND MOSEL

Auf den Spuren der Römer: An Rhein und Mosel stößt man an einer Vielzahl von Orten auf die Überbleibsel des römischen Erbes – beispielsweise in Trier. Fast nirgendwo in Deutschland hat sich das Erbe Roms mit seinen Bauwerken besser erhalten als in der über 2000 Jahre alten Stadt an der Mosel. Beim Trierer Stadtrundgang kann man die Geschichte und die Gegenwart in all ihren Facetten erleben – von der Porta Nigra über den Dom St. Peter, die Liebfrauenkirche und die Konstantin-Basilika bis zu den Kaiserthermen folgt man der Geschichte der römischen Zivilisation. Auch die Erlebnis-Show „Der Untergang des Römischen Reichs“ in der ehemaligen Pauluskirche entführt die Besucher mit beeindruckenden Großprojektionen und Live-Acts in die Vergangenheit.

In Rheinbrohl am Romantischen Rhein finden sich ebenfalls Spuren des einstigen Imperium Romanum wieder. Hier stand der allererste Wachturm des Obergermanisch-Raetischen Limes, der einmal auf 550 Kilometern die Grenze zum unbesetzten Germanien bildete und somit das längste Bodendenkmal nach der Chinesischen Mauer ist. Heute können Besucher dort in der Römer-Welt mit Museumsgebäude und einem Außengelände in die Geschichte eintauchen. Dort steht nicht nur ein Nachbau des allerersten Wachturms, es gibt auch eine Vielzahl von römischen Erlebnisstationen mit in-



Porta Nigra in Trier



Cochem

Produzierendes
Senfmuseum

Historische Senfmühle Cochem anno 1810



TÄGLICH von
10 bis 18 Uhr geöffnet
(GANZJÄHRIG auch an
Sonnt- u. Feiertagen)

Führungen jeweils um:
11 / 14 / 15 / 16 Uhr

**Kostenlose
Senfprobe & Verkauf**

Bekannt aus Funk und Fernsehen



Im Parkhaus-Erdgeschoss

Historische Senfmühle Dehren GmbH
Endertstraße 18 · 56812 Cochem · Tel. +49 (0) 26 71 - 60 76 65
info@senfmuehle.net · www.senfmuehle.net

teraktiven Angeboten zu entdecken: eine Mannschaftsstube, eine Werkstatt, ein Kräutergarten und römische Backöfen. Führungen, verschiedenen themenbezogenen Workshops und Veranstaltungen machen es leicht, zurück in die Vergangenheit zu reisen und einen Tag bei den Römern zu verbringen.

Sowohl die Erlebnis-Show in der Pauluskirche in Trier als die Römer-Welt in Rheinbrohl sind nach den Kriterien von „Reisen für Alle“ zertifiziert und somit barrierefrei. Die Stadtführungen in Trier werden zudem auch als Tour für Hör- und Sehbehinderte sowie für motorisch Beeinträchtigte und in leichter Sprache angeboten.

Weitere Informationen unter www.rlp-tourismus.de



Die weithin sichtbare Kasselburg ist ein wertvolles Zeugnis der spätmittelalterlichen Burgenbaukunst in der Eifel.



Fotos: AdobeStock_©Sifro

Das Erlebnismuseum RömerWelt am caput limitis befindet sich im Ortsteil Arienheller der Gemeinde Rheinbrohl.

Adler & Wolfspark

Kasselburg bei Pelm

Wolfsfütterung:
11.45 und 15.45 Uhr.
Montags ab 15.00 Uhr!

Flugvorführungen:
11.00 Uhr und 15.00 Uhr.
Täglich außer montags.

Tel.: 06591-4213

Auf der Kasselburg 3
54570 Pelm

www.adler-wolfspark.de

Täglich von
10.00 - 18.00 Uhr
geöffnet!





Über der Bühler ragen senkrechte Muschelkalkfelswände empor.

Um den Bühlertalwanderweg ranken sich sechs Rundwege für familienfreundliche Tagesausflüge.

Fotos: DJD/Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V./Jon Burgermeister



WILDROMANTISCHE PFADE AM FLUSS

Das Bühlertal ist ein Geheimtipp für Wanderer

Über dem naturbelassenen Flusstal der Bühler ragen senkrechte Muschelkalkfelswände empor. In der tiefen Waldschlucht Schmeracklinge führt der Wanderweg über große Steine mitten durch den Bach. Entlang der Wanderwege warten die Burgruinen Klingenfels, Hopfach und Bielriet auf Entdecker. Und in der mittelalterlichen Kleinstadt Vellberg reihen sich liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser aneinander, die zur gemütlichen Einkehr einladen. Das Bühlertal zwischen Schwäbisch Hall und Aalen ist für Wanderer noch ein echter Geheimtipp. Hier führt der 72 Kilometer lange Bühlertalwanderweg in sechs Etappen immer wieder vom Flusstal auf die benachbarten Höhen hinauf, wo sich schöne Aussichten auf tun. Zudem ranken sich sechs kurze Themenrundwege um den Fernwanderweg, die sich für Spaziergänge oder Halbtagestouren zum Erkunden des Hohenloher Landes eignen.

Die ländliche Ruhe genießen

Im idyllischen Bühlertal erleben Aktivurlauber unberührte Natur abseits von touristischen Haupttrouten und großen Städten, genießen die ländliche Ruhe und gewinnen im entschleunigten Takt der eigenen Schritte neue Energie. Start und Ziel des Bühlertalwanderwegs sind umweltfreundlich mit der Bahn zu erreichen, zu einigen der Themenrundwege fahren regionale Busse. Die Nahverkehrsverbindungen, alle Etappen und Rundwege sowie GPX-Tracks für die mobile Navigation



Im idyllischen Bühlertal erleben Aktivurlauber viel unberührte Natur abseits von Städten und Straßenverkehr.



Die idyllische Fachwerkstadt Vellberg lädt zur gemütlichen Einkehr ein.



Das Schloss Obersonthem beeindruckt mit seiner historischen Fassade.

und digitale Übersichtskarten sind unter www.buehlertalwanderweg.de zu finden. An den durchgehend ausgeschilderten Themenrundwegen finden die Wanderer auch direkt vor Ort interessante Hintergrundinformationen zur Kulturgeschichte, Flora und Fauna. Thementafeln lenken die Blicke auf spannende Details und regen zu intensiven Naturbeobachtungen an.

Kurze Rundwege zwischen Quelle und Mündung

Am Themenrundweg "Wald im Wandel" bei Abtsgründ-Pommertsweiler liegt die Bühlerquelle am Osthang des Büchelberger Grats. Von dort können Wanderer beeindruckende Fernblicke bis hin zur Schwäbischen Alb genießen. Ein weiterer Themenweg führt bei Bühlerzell durch die "Landwirtschaft gestern und heute" und lädt zum Besuch bei der Dorfkäserei Geifertshofen ein. "An der historischen Konfessionsgrenze" passieren Wanderer das historische Schloss Obersonthem sowie die malerische Wehrkirche St. Gangolf in Bühlertann. Auf wildromantischen Pfaden rund um Vellberg warten "Kräuter und Beeren am Wegesrand" darauf, entdeckt zu werden. Durch tiefe Täler mit interessanter Flora und Fauna, über aussichtsreiche Höhen bis hin zu mittelalterlichen Burgruinen führen die "Spuren der Vergangenheit". Auch entlang des Weges "Zur Bühlermündung" in den Kocher in Geislingen mit seinem verwinkelten, historischen Ortskern bieten sich herrliche Ausblicke ins Bühlertal.

(DJD).



Stadt MIT IDEEN

www.creglingen.de

Creglingen

– fahr doch mal hin



Lindleinturm-museum

- » Lebendige Kleinstadt bei Rothenburg ob der Tauber
- » Radweg Liebliches Taubertal
- » Romantische Straße
- » Riemenschneiders Meisterwerk
- » Freizeitgebiet Münsterseen mit Wasserspielplatz, Barfuß-Fühlpfad, beheiztes Freibad

Herrlicher Rosengarten in der Altstadt

- » Fingerhut-, Jüdisches und Feuerwehrmuseum
- » Klosteranlage Frauental
- » Kelttenpfad, Flachsbrech-Hütte und Lindleinturm-museum
- » Gruppenangebote (Backen, Kreativ-Kurse etc.)
- » vielfältige Übernachtungsangebote

Freizeit- und Erholungsgebiet Münsterseen



HERRGOTTSKIRCHE CREGLINGEN

**Der Marienaltar, das Hauptwerk von
Tilman Riemenschneider, und weitere
Schätze sakraler Kunst**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Datum	Uhrzeit	Wochentag
Öffnungszeiten / Führungen (nach Absprache)		
01.04. – 31.10.	11.00 – 17.00 Uhr	täglich, außer montags
01.11. – 31.12.	13.00 – 16.00 Uhr	samstags und sonntags
01. – 07.07.	11.00 – 18.00 Uhr	Woche des natürlichen Lichts
15. – 31.08.	11.00 – 18.00 Uhr	Lichtwunderzeit

Die Herrgottskirche freut sich über Spenden!
Sparkasse Tauberfranken: IBAN DE89 6735 2565 0000 6008 66

Informationen/ Kontakt:
Herrgottskirche Information Tel.: 07933 / 338
E-Mail: info@herrgottskirche.de
Ev. Pfarramt Creglingen Tel.: 07933 / 508
E-Mail: pfarramt.creglingen@elkw.de

Besten Dank!

www.herrgottskirche.de





HOHENLOHE

FESTSPIELSOMMER 2024 IN SCHWÄBISCH HALL

Das Broadway-Musical „Hairspray“, eines der bekanntesten und erfolgreichsten Musicals überhaupt (nicht zuletzt seit der Verfilmung mit John Travolta), inszeniert Christopher Tölle auf der Großen Treppe. Darin gelingt Tracy Turnblad eine Fernsehkarriere (und Liebesgeschichte) gegen alle Vorurteile über Aussehen und Herkunft. Die fast immer ausverkaufte Erfolgsinszenierung vom letzten Jahr, das Musical „Wie im Himmel“, erzählt wiederum die Geschichte des erfolgreichen Dirigenten in einer Lebenskrise, der in der Arbeit mit einem Kirchenchor neue Erfüllung und seine große Liebe findet. Freuen darf sich das Publikum auf zwei Klassiker, Molières unsterblichen „Eingebildeten Kranken“ im Neuen Globe, inclusive Heilung durch die kluge Dienerin Toinette und auf Dürrenmatts Welterfolg „Der Besuch der alten Dame“, die eine Milliarde für den Tod zu verteilen hat: auf der Großen Treppe, inszeniert von Intendant Christian Doll. Ebenso führt er Regie bei einem Abend voller Lieblingsliedlieder: „Der schönste Tag im Leben“, neu entwickelt mit der Band Tante Polly. Ein sangesfreudiges Quartett, das sein Glück im nahe gelegenen Bremen suchen will, wartet auf Kinder ab 6 Jahren; die Neufassung des Familienstücks hat den Titel „EselHundKatzeHahn“. Als Wiederaufnahme gibt es die berührende Geschichte von einem Jungen, der eine tröstende „All das Schöne“ Liste erfindet. Und die Bürgerbühne spielt Michael Endes wundersame Zeitgeschichte „Momo“. Zuletzt kehrt David Bowie vom Asteroid 342843 (oder vom Mars) zurück: Das Theater Kempten spielt die Kultmusik von David Bowie und erzählt aus seinem sagenumwobenen Leben.

Fotos: © Freilichtspiele Hall

Sommerprogramm 14. Juni 2024 bis 1. September 2024 auf der Großen Treppe und im Neuen Globe. Kinder- und Familienstück ab 2. Juni. **Karten online unter: www.freilichtspiele-hall.de**



HOTEL
HOHENLOHE

RINGHOTELS
Echt Heimat. Genuss erleben

Jetzt buchen &
Vorteile genießen
www.hotel-hohenlohe.de

Genießen Sie wohltuende Übernachtungen
und traumhafte Arrangements im

Hotel Hohenlohe

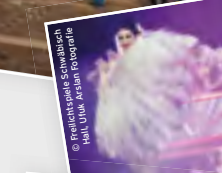
- perfekte **Aussichtslage** direkt am Ufer des Kochers
- Vielfältige **Wellness-Angebote** wie Solebad, Sauna und Salzgrotten
- beste Gelegenheiten zum Kennenlernen von **Land, Küche und Menschen**

Unsere besonderen Theater-Arrangements

- 2 Übernachtungen inkl. Genießer-Frühstück vom Buffet
- 1. Abend 3-Gänge Theatermenü
- 2. Abend 3-Gänge Auswahlmenü vor Globe-Aufführung
- Freie Nutzung von Solebad und Sauna-Erlebniswelt
- 1x Theaterkarte (Kat. A) für Große Treppe & Globe

Ringhotel Hohenlohe

Weilertor 14 • 74523 Schwäbisch Hall
+49 791 7587-0
info@hotel-hohenlohe.de
www.hotel-hohenlohe.de





HOHENLOHER FREILANDMUSEUM

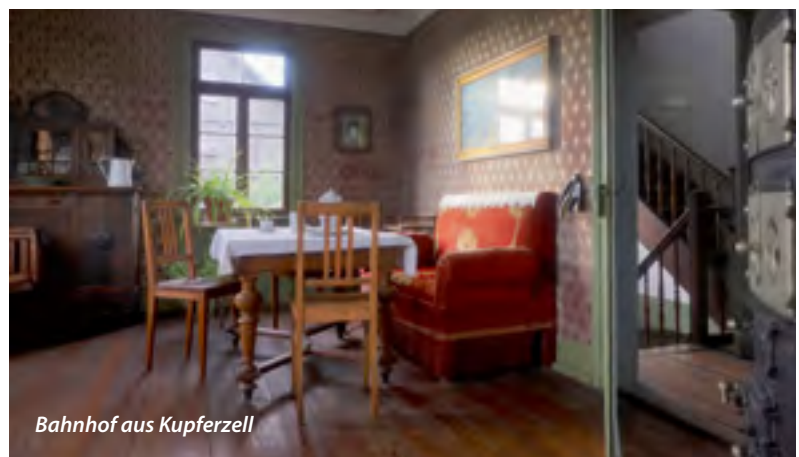
Der Zauber des Originalen!

Mehr als 70 historische Gebäude aus fünf Jahrhunderten fügen sich in eine malerische Landschaft ein. Felder, Gärten und Wiesen, Haus- und Nutztiere alter Rassen, bäuerliches Arbeitsgerät, Möbel aus längst vergangenen Zeiten, Handwerker, die traditionelle Arbeiten vorführen, das alles gibt es im Hohenloher Freilandmuseum in Schwäbisch Hall-Wackershofen zu erleben. Aus verschiedenen Ortschaften der Region Hohenlohe-Franken sind Bauernhäuser, Scheunen, Gasthöfe, Mühlen, Kelter, Forsthaus, Kapelle, Schulhaus, Bahnhof, Gefängnis, Tagelöhner-, Handwerkerhäuser und viele andere Gebäude auf das Museumsgelände umgesetzt worden. Sie alle sind originalgetreu ausgestattet mit allen Dingen des täglichen Lebens in früheren Zeiten. Ein breit gefächertes Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm ergänzt das Angebot, Thementage mit Vorführungen, Feste und Märkte begleiten durch das Jahr.

Zum Rasten und Verweilen lädt die Museumsgaststätte „Zum roten Ochsen“ in das einzigartige Ambiente eines Gasthofs aus dem 18. Jahrhundert ein, an den Sonntagen auch die Besenwirtschaft im Weinbauerndorf.



www.wackershofen.de



Bahnhof aus Kupferzell



*Coburger Fuchsschafe /
Bauernhaus aus Zaisenhäusen*



Oldtimer Traktorentag



Kräutergarten



TYPISCH TAUBERTAL

DIE SCHÖNSTEN WANDERUNGEN ZWISCHEN BRÜCKEN, BURG UND WEINBERGEN

Foto: DID/Tourismusverband Liebliches Taubertal/Thomas Weller

◀ Die Wertheimer Hochfläche steigt zwischen den Tälern von Tauber und Main an.

Eine Wanderung durchs Liebliche Taubertal führt durch eine idyllische Flusslandschaft mit malerischen Fachwerkstädten, historischen Burgen, Weinbergen und Wäldern. Sie fühlt sich aber nicht immer nur lieblich an. Denn wer die schönen Aussichten am Panoramaweg Taubertal genießen möchte, muss auch die Anstiege bewältigen. Das lohnt sich auf jeder der fünf Etappen zwischen Rothenburg ob der Tauber und Freudenberg am Main, denn sie richten die Aufmerksamkeit der Urlauber gezielt auf die Sehenswürdigkeiten der Region: "Durchs Tal der Mühlen" lautet das Motto des ersten Abschnitts, der vom mittelalterlichen Rothenburg ob der Tauber meist am Fluss entlang nach Creglingen führt. "Schlösser, Wald und Wein" heißt die zweite Etappe nach Bad Mergentheim mit dem imposanten Residenzschloss. "Zu Bocksbeutel und Madonnen" geht es weiter nach Tauberbischofsheim, "Terrassen im Buntsandstein" gibt es auf der Route nach Wertheim zu erleben und abschließend heißt es "Burgruinen säumen den Main". Rund 130 Kilometer lang ist der Fernwanderweg mit dem Qualitätssiegel "Wanderbares Deutschland", den die Aktivurlauber gut und gerne auch anders unterteilen oder mit Rad- und Wanderzügen ergänzen können.



▲ An der Barockbrücke in Gerlachsheim macht das Liebliche Taubertal seinem Namen alle Ehre.



Genussurlaub in Lauda-Königshofen im Herzen des Taubertals an der Romantischen Straße



Touristinfo Tel.: 09343 / 501-5332
www.lauda-koenigshofen.de





Atemberaubend ist der Ausblick hoch über Weikersheim, das Schloss wirkt wie ein Spielzeug.

Fotos: DJP/Tourismusverband Liebliches Taubertal/Thomas Weiler



Oberhalb von Röttingen wartet ein schattiger Picknickplatz auf die Wanderer.

Themenrundwege zu Schlössern und Klöstern

Die Bierwanderwege sind nur drei von 30 Themen-touren, die zu spannenden Ausflugszielen führen. In Wertheim an der Stiftskirche startet zum Beispiel der Rundweg "Wein und Glaube", der aus der historischen Fachwerkstadt hinaus durch Wiesen und Weinberge verläuft, vorbei an Steinkreuzen, Kapellen und zum kulturell vielfältigen Kloster Bronnbach. Von der mittelalterlichen Stadt Weikersheim mit Schloss und Stadtmauer aus gelangen die Wanderer auf dem Themenweg "Renaissance und Steinriegel" zu schönen Aussichtspunkten über dem Taubertal. Und rund um die Kleinstadt Röttingen mit ihrem beschaulichen Marktplatz und alten Wehrtürmen erwandern sie "Sonnenuhren und Brücken".



Angebote lachen



bundschu
Hotel & Restaurant

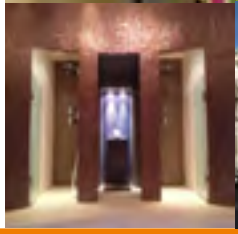
Ringhotel Bundschu, Milchlingstraße 24, 97980 Bad Mergentheim
www.hotel-bundschu.de Tel. 07931 / 9330 info@hotel-bundschu.de

„Kulturradeln“

Mit dem Rad die kulturellen
Schätze des Taubertals entdecken

3 Tage ab 229,-€
p. Person im DZ








◀ Bad Mergentheim liegt inmitten von Wiesen voller Wildblumen.

▼ Wo die Tauber in den Main mündet, bewacht Burg Wertheim die gleichnamige Stadt.



*Hinweis: Das Audio-File wurde mit Künstlicher Intelligenz generiert.



Fotos: DJD/Tourismusverband Liebliches Taubertal/Thomas Weiler

Bierwanderwege

Wer lieber kürzere Spaziergänge unternehmen möchte, kann das Liebliche Taubertal zum Beispiel auf Bierwanderwegen erkunden. Schließlich ist neben dem Wein auch das tauberfränkische Bier typisch für die genussreiche kulinarische Kultur zu beiden Seiten der Grenze von Baden-Württemberg und Bayern. Und so führen drei beschilderte Rundwege zwischen acht und elf Kilometern Länge

auf naturnahen Wegen rund um Distelhausen bei Tauberbischofsheim, Herbsthausen bei Bad Mergentheim oder Reichelshofen im Landkreis Ansbach. Denn dort sind Brauereien ansässig, die teils auch für eine zünftige Rast zur Verfügung stehen. Unter www.liebliches-taubertal.de sind alle Wanderwege zu finden, es gibt interaktive Tourenplaner und auch Videos, die kurze Einblicke geben. Weitere Informationen zu den Bierwanderungen finden Sie auf den folgenden Seiten dieser Ausgabe.



HOTEL ALEXA

★★★★

Vom Zauber des Moments

Edelfinger Str. 11-13
97980 Bad Mergentheim
Tel 07931 9727-0
Fax 07931 9727-60
info@hotalexade.de | www.hotalexade.de

Eine Wanderung durchs Liebliche Taubertal führt durch eine idyllische Flusslandschaft mit malerischen Fachwerkstädten, historischen Burgen, Weinbergen und Wäldern. Die schönsten Aussichten verspricht der Panoramaweg Taubertal zwischen Rothenburg o.d. Tauber und Freudenberg am Main, ein Fernwanderweg mit dem Qualitätssiegel "Wanderbares Deutschland". Seine fünf Etappen richten die Aufmerksamkeit auf Sehenswürdigkeiten der Region: Mühlen, Schlösser, Wald und Wein, Bocksbeutel und Madonnen, Terrassen im Buntsandstein oder Burgruinen. Daneben laden 30 beschilderte Rundwege zu kürzeren Thementouren ein: Sie führen zum Beispiel zu tauberfränkischen Brauereien oder altherwürdigen Klöstern. Unter www.liebliches-taubertal.de sind alle Wanderungen in interaktiven Tourenplanern zu finden. (DJD).

Residenzschloss Mergentheim

PLAYMOBIL KINDERTRÄUME

ZEITREISE FÜR FAMILIEN

AUSSTELLUNG
VOM 9. MAI 2024
BIS 22. JUNI 2024



www.schloss-mergentheim.de

Baden-Württemberg



BIERWANDERWEGE IM



LIEBLICHEN TAUBERTAL



BIERWANDERWEGE IM LIEBLICHEN TAUBERTAL

Wanderung 10
DISTELHÄUSER BIERWANDERWEG



Distelhäuser – Wetterkreuz – Distelhäuser

Streckenwörter:
Ausgangspunkt: Kirchplatz Distelhäuser/
Reichshäuser Brauerei
7 km
Höhenunterschied: 270 m / 1.000 m

Wanderziele:
Distelhäuser – Wetterkreuz: ca. 3,8 km
Wetterkreuz – Distelhäuser: 3,8 km

Wandertipps:
Tafel, vielfältiger Bierwanderweg mit leichten Steigungen
auf naturnahen Wegen mit schöner Aussicht

Wanderschritte:
1. Vom Kirchplatz (2) in Distelhäuser (Kirche St. Markus)
vorbei an ländlicher Dorflandschaft und Bäckereien
2. Über den Mühlkanal zur Wolfgangskapelle
(Wallfahrtskapelle aus dem 14. Jahrhundert)
3. Nach dem Ort entlang der Tauber und des Mühlkanals mit alten
Kegeln und Streubänken bis zur Bahndämme
4. Diese überqueren und dann weiter durch eine Strohriegellandschaft
und den Wald hoch zu den Weinbergschlingeln
5. Oberhalb der Weinberge dem Weg entlang des
Waldes Richtung Wetterkreuz folgen (2)
6. Ab dort durch den Eberstall wandern und nach
Austritt aus dem Wald geht es weiter zum
„Brünnle“ (bis kurz vor der Bahndämme) und
wieder vorbei an der Wolfgangskapelle zurück
zur Tauberbrücke
7. Nach Überqueren der Tauber weiter bis
zur Brunnenanlage. Von dort Aufstieg zum
Zielpunkt, der Distelhäuser Brauerei (2)

Siehe auch:
Distelhäuser:
Barockkirche
von Baldassare Brunner,
Wolfgangskapelle,
Wetterkreuz,
Distelhäuser Brauerei



Das Liebliche Taubertal ist aufgrund seines primär fränkischen, aber auch badisch und württembergischen Bezugs schon immer eine kulinarisch spannende Region. Hier befinden sich nicht nur zahlreiche Weinorte und Weingüter, sondern auch einige Brauereien, die schmackhafte Biere herstellen. So gibt es die Distelhäuser Brauerei in Tauberbischofsheim/Distelhausen, die Herbsthäuser Brauerei in Bad Mergentheim/Herbsthausen, die Landwehr-Bräu in Steinsfeld/Reichelshofen, die bio Brauerei derrHof in Igersheim/Holzbronn, die Spessart-Brauerei in Kreuzwertheim und die Privatbrauerei Dörzbacher in Schillingstadt. Alle Brauereien haben die Liebe zum Bier und zum Brauen gemeinsam. Während einer Brauereiführung erfahren Sie mehr über die Geschichte des Bieres und über seine Herstellung. Nebenbei schmecken Sie die Vielfalt des Getränkes. Der Tourismusverband Liebliches Taubertal hat anlässlich des Jubiläums 500 Jahre Reinheitsgebot je einen Bier-Rundwanderweg um die Distelhäuser Brauerei, Herbsthäuser Brauerei und Landwehr-Bräu entwickelt.



Die Wege sind gut ausgeschildert und führen, beginnend in der Ortschaft der jeweiligen Brauerei, in die Natur und Landschaft. Auf meist naturnahen Wegen kommt der Wanderer vorbei an Kruzifixen und herrlicher Natur und kann auf 8 bis 11 km die Aussicht und Ruhe genießen. Anschließend bietet sich eine Einkehr in Distelhausen und Reichelshofen in die jeweilige Brauerei an, um die Bierspezialitäten zu kosten und sich mit den regionalen Speisen zu stärken. In Herbsthausen gibt es beim Bockbier-Fest vom 8.-10.5.24 frisch gezapftes Festbier und kulinarische Schmankerl auf dem Brauerei Gelände.

Im Lieblichen Taubertal gibt es für alle Wanderbegeisterten ein insgesamt 800 Kilometer umfassendes Wandernetz, in dem für jeden Wanderer die richtige Tour dabei ist.



Wanderung 10

HERBSTHAUSER BIERWANDERWEG



Herbsthausen – Rot – Dörtel – Herbsthausen

Streckenvarianten:

Ausgangspunkt: Brauerei Herbsthausen
Streckenzlänge: 8,5 km
Wandervariante: 276 Tausend
Höhenunterschied: 410 m / 410 m

Wendepunkte:

Herbsthausen – Rot: 1,2 km
Rot – Dörtel: 3,8 km
Dörtel – Herbsthausen: 3,4 km

Wescharakter:

Wunderschöner Bierwanderweg mit toller Natur- und Dorfszenarie

Wesbeschreibung:

Von der Brauerei Herbsthausen (1) geht es auf dem Radweg „Der Sportler“ ein kurzes Stück in südliche Richtung und dann in westliche Richtung durch ein freies Feld bis nach Rot.

Nach der Ortschaft Rot führt der Wanderweg entlang des Wachtbaches durch Wiesen- und Gehölz zum Stausee und danach weiter durch einen kleinen Wald nach Dörtel (2).

In Dörtel über die Straße entlang des Wachtbaches bis zum Ortsende. Von dort in südlicher Richtung nach zum Parkplatz an der Kaiserstraße.

Schlusswort:

Herbsthausen:
Herbsthauser Brauerei

Rot:
See mit Parkplatz

Nach Überqueren der Kaiserstraße geht es auf befestigtem Weg in den Wald.

Danach in südwestlicher Richtung durch Hochwald, Gewann „Kammerforst“ zur B 290.

Nach Überqueren der B 290 vorbei am Wasserturm und zurück zur Herbsthauser Brauerei (1).




Wanderung 30

BIERWANDERWEG LANDWEHR-BRAU



Reichelshofen – Ellwingshofen – Steinsfeld – Martenstorf – Endauer Berg – Reichelshofen

Streckenvarianten:

Ausgangspunkt: Brauerei Reichelshofen
Streckenzlänge: 10,8 km
Wandervariante: 276 Tausend
Höhenunterschied: 740 m / 740 m

Wendepunkte:

Reichelshofen – Steinsfeld: 2,8 km
Steinsfeld – Endauer Berg: 3,8 km
Endauer Berg – Reichelshofen: 4,2 km

Wescharakter:

Vielseitiger Bierwanderweg mit teils asphaltierten, teils geschnittenen Straßen und einer tollen Naturlandschaft.

Wesbeschreibung:

Von der Brauerei Reichelshofen (1) wird die Staatsstraße 2470 überquert, vorbei an einem Teich und in südlicher Richtung auf einem Wirtschaftsweg nach Ellwingshofen.

Vom dortigen kleineren Dorferdweg in östlicher Richtung über die Staatsstraße entlang des Fischbaches nach Steinsfeld (2).

Ab Steinsfeld weiter nach Martenstorf und von dort ca. einen Kilometer weiter auf der Straße nach Ellwingshofen.

Dann geradeaus weiter auf einem Feldweg bis zur nächsten Feldgehölzlinie, dann in östlicher Richtung bis zu den verbleibenden Bahngleisen an der Gypshütte und weiter bis zum Endauer Berg (3).

Nach dem Endauer Berg überqueren der Staatsstraße dann weiter auf einem teilweise geschnittenen Weg zurück nach Reichelshofen zur Landwehr-Bräu (1).

Schlusswort:

Reichelshofen:
Landwehr-Bräu,
Marktkirche St. Nikolaus



Bergsteiger am Wandern






Bamberg – Kanäle, Brücken und Klein Venedig

Foto: AdobeStock / ©Feel good studio

FRÜHLING IN FRANKEN!



Blick über den Rosengarten zum Bamberger Dom

Foto: AdobeStock / ©fotograupner

Bamberg

Die UNESCO-Weltkulturerbe Stadt Bamberg und Schweinfurt sind lohnende Ausflugsziele im „hohen Norden“ von Bayern. Denkmalgeschützte historische Gebäude, mittelalterlicher Charme und barocke Prachtarchitektur machen Bamberg so sehenswert. Bamberg ist als „das fränkische Rom“ auf sieben Hügeln erbaut und jeder Hügel der Bergstadt hat seine eigenen Dominanten. Ob nun der Michaelsberg mit Kloster St. Michael oder der Stephansberg mit seinen Bierkellern: Die Bergstadt ist immer ein Erlebnis. Der Kaiserdom St. Peter und St. Georg beeindruckt mit verschiedenen Sehenswürdigkeiten in seinem Inneren. Das Alte Rathaus in Bamberg ist ein Kuriosum: Ebenso erstaunlich wie seine Entstehungsgeschichte sind die Fresken, die die Fassade des Baus zieren. Der Sage nach wollte der Bischof von Bamberg den Bürgern keinen Platz für den Bau eines Rathauses gewähren. Deshalb ramnten die Bamberger Pfähle in die Regnitz und schufen eine künstliche Insel, auf der sie das Gebäude errichteten. Die ehemalige Fischersiedlung in der Bamberger Inselstadt wird liebevoll "Klein Venedig" genannt. Dicht gedrängte Fachwerkbauten und winzige Gärten bestimmen das Bild dieses Stadtteils. Die Fachwerkhäuser stammen überwiegend aus dem Mittelalter. Entlang der Regnitz reihen sie sich in einer hübsch geschmückten Zeile aneinander,



Altenburg Auf dem höchsten der sieben Bamberger Hügel thront die Altenburg, eines der Wahrzeichen der Stadt.

Foto: AdobeStock / ©bbsterrari

Schweinfurt

Einfach anders ist Schweinfurt: erfrischend innovativ, kunsthistorisch auf Weltklassenniveau und geprägt von spannenden Gegensätzen zwischen "Industrie und Kunst" und "Frankenwein und traditionellen Festen". Schweinfurt ist Ausflugsziel für entspannte Städtetrips, abwechslungsreiche Familienreisen, interessante Gruppenreisen und spannende Wohnmobiltouren: Die Schweinfurter Kunstmuseen präsentieren aus 500 Jahren, deutsche Kunstschatze von Dürer bis zur zeitgenössischen Kunst.



Foto: AdobeStock / ©Sino Ettmer

Eine Gemeinsamkeit haben beide Städte

Sie sind jeweils eingebettet in eine reizvolle und abwechslungsreiche Landschaft, die zu ausgedehnten und genussvollen Wanderungen, zu Fuß oder per Rad einlädt.

Bamberg ist umgeben von vier touristischen Gebieten, allesamt einzigartig und unterschiedlich, aber verbunden durch Traditionen, ihre gemeinsame Geschichte und den Fränkischen Charakter der Menschen, der Natur und der Sprache. Entdecken hochinteressante Sehenswürdigkeiten und Kultur, Burgen, Schlösser und idyllische Dörfer, gutes Essen, Wein und Bier zuhause.

Die zahlreichen Winzerhöfe rund um Schweinfurt bauen moderne und qualitativ hochwertige Frankenweine an, die wunderbar mit der lokalen Küche harmonieren. Kräuter- und Gemüsegelder, Obstplantagen und Spargel bereichern mit den zahlreichen Weinbergen das Landschaftsbild.

Rhön, Steigerwald und Haßberge liegen ringsum und bieten ideale Tagesausflüge zum Wandern, Radfahren und für nachhaltige Naturerlebnisse. Ein unvergessliches Schmankerl für Gästegruppen ist die deftige Schweinfurter Schlachtschüssel. Die Stadt Schweinfurt und das Handthal im Steigerwald sind zwei von 100 Genusssorten in Bayern.



Aktiv im Bamberger Land

Lust auf Natur, Abwechslung und Genuss? Ob zu Fuß oder auf dem Rad, ob Kurz- oder Langstrecke: Das Bamberger Land ist ein wahres Paradies für Rad- und Wanderbegeisterte.



Auf gut ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen können Besucher die idyllische Umgebung erkunden und zahlreiche Sehenswürdigkeiten entdecken. Auch das Weltkulturerbe Bamberg mit seinen mittelalterlichen Gassen und historischen Bauten ist einen Besuch wert.

Nach einem aktiven Tag laden gemütliche Gasthöfe und Bierkeller zur Einkehr ein. Das Bamberger Land vereint Landschaft, Kultur und Gastfreundschaft - ein lohnendes Ausflugsziel!



Unser **Online-Tourenportal** mit abwechslungsreichen Rad- und Wanderwegen



Tourismus Bamberger Land
Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg
Tel.: +49 951/85-220
Mail: tourist@Lra-ba.bayern.de
www.bambergerland.de





Das Alte Rathaus
in Schweinfurt



Foto: F. Trykowski / TI Schweinfurt 360°

Schweinfurt hat sich in den letzten Jahren zu einer lebendigen Kunst- und Kulturstadt in Franken entwickelt. Mit dem Museum Georg Schäfer und der Kunsthalle sind hier zwei bedeutende Kunsthäuser beheimatet.

Das preisgekrönte Museum Georg Schäfer beherbergt eine einzigartige Sammlung deutscher Malerei und Zeichnung von 1760 bis 1930. Die Kunstsammlung umfasst Werke von Caspar David Friedrich, Adolph Menzel, Max Liebermann, Lovis Corinth und die weltweit größte Carl-wSpitzweg-Sammlung. Noch bis zum 16. Juni ist die große Sonderausstellung „Der



Unterwegs im
Schweinfurter Weinland



Kunstgenuss im
Museum Georg Schäfer

SCHWEINFURT

KUNST, KULTUR UND WEIN AM MAIN

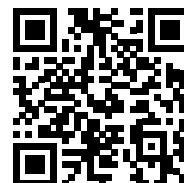
rote Schirm – Liebe und Heirat bei Carl Spitzweg“ zu sehen. Es folgt vom 14. Juli bis 20. Oktober die Ausstellung „Tod und Teufel – Faszination und Horror“.

Die Kunsthalle Schweinfurt, in ihrem ersten Leben ein Schwimmbad, zeigt eine hochkarätige Sammlung zur „Kunst nach 1945 in Deutschland“. Die Kunsthalle hat sich als einer der zentralen Orte für Gegenwartskunst in Deutschland etabliert. Die Sammlung des deutschen Informel ist in ihrer Qualität und Fülle in Deutschland fast einzigartig.

Verbinden Sie Ihren Aufenthalt in Schweinfurt mit einem Spaziergang durch die Stadt. Die Wurzeln Schweinfurts reichen bis hinein ins Mittelalter und in eine große Vergangenheit als freie Reichsstadt. Herzstück ist der Marktplatz mit dem historischen Rathaus, kleine Gassen führen durch die Altstadt zu den Grünanlagen entlang der Stadtmauer. Moderne Bauten vermischen sich mit Gebäuden vergangener Jahrhunderte, ein faszinierender Kontrast. Am besten

entdecken Sie Schweinfurt bei Stadt- und Erlebnisführungen, organisiert von der Tourist-Information Schweinfurt 360°. Von der klassischen Stadtführung bis zum Spaziergang mit dem Nachtwächter – Schweinfurt überrascht.

Sie sollten sich auch Zeit für einen Ausflug in das Schweinfurter Weinland nehmen. Romantische Weinberge, fränkische Fachwerkdörfer, Schlösser und Burgen lohnen einen Besuch. Ein Muss ist das Barockschloss in Werneck, das zu den berühmtesten Bauten Balthasar Neumanns gehört. Ebenso reizvolle Ziele sind Gerolzhofen mit seiner historischen Altstadt, die zahlreichen Kirchenburgen oder der Weinort Wipfeld.



Tourist-Information Schweinfurt 360°
Telefon 09721 / 513600
Mail: tourismus@schweinfurt360.de
www.schweinfurt360.de





REGIONALSTRECKE „VOM RHEIN ZUM



DEUTSCHE FACHWERKSTRASSE

Südhessisches Fachwerk spiegelt die Bedeutung und das Aufblühen der Städte im Mittelalter wider und ist in allen Städt(ch)en entlang der Strecke erlebbar:

Rund 300 Fachwerkhäuser im fränkischen Baustil und winkelförmige Hofreiten gibt es in Trebur zu entdecken. Der mittelalterliche Kern von Dreieichenhain ist von einer Stadtmauer umrahmt und zeigt als Highlight die Buranlage Hayn aus dem 11. Jahrhundert.

Die historische Altstadt des Hanauer Stadtteils Steinheim, die von mehr als 500 historischen Fachwerkgebäuden geprägt ist, ist ein Besuchermagnet. Der Stadtteil hat sich seinen altertümlichen Charme bewahrt und gilt aufgrund des mittelalterlichen Mauerrings und der Lage am Main als lohnendes Ausflugsziel.

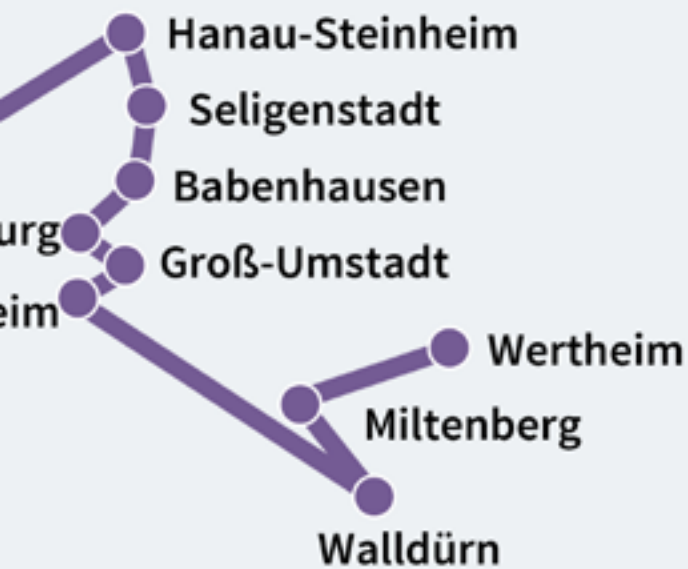
Die denkmalgeschützte Seligenstädter Altstadt wird von mehr als 500 historischen Fachwerkgebäuden geprägt, die liebevoll durch die Eigentümer gepflegt werden. Die im Kern karolingische Einhardbasilika und der barocke Konventgarten erzählen von über tausendjähriger



Dreieichen

Foto: AdobeStock / ©Lapping Pictures

MAIN UND ODENWALD“



In Reinheim mit historischer Altstadt, Hofgut, Stadtmauern und Stadtpark entdeckt man entlang der Kirchstraße viele Fachwerkhäuser.



Foto: ©Stadt Reinheim

Wundervolles Walldürn

Fordern Sie unser kostenloses Info-Paket an:
Radel- und WanderEldorado im Odenwald
Historische Fachwerkstadt
Attraktive Museumsvielfalt
Römische Geschichte am Limes
Größte eucharistische Wallfahrtsstätte Deutschlands

wallduern.de

WUNDERVOLLES WALLDÜRN

WUNDERVOLLES FACHWERK

Direkt an der Deutschen Fachwerkstraße und inmitten des herrlichen Odenwalds liegt die 12.000 Einwohner starke Wallfahrtsstadt Walldürn. Dieses traumhafte Idyll, umgeben von saftigem Grün und sanften Hügeln, lädt Rad- und Wanderbegeisterte zum Verweilen ein. Sechs überregionale Radwege kreuzen Walldürn. Die Stadt ist somit optimaler Zwischenstopp, Start oder Ziel Ihrer Reise.

Ein riesiges Wanderwegenetz umrandet die Stadt mit ihren neun Ortsteilen durch Wiesen und Wälder und bietet für Spazierwanderer und Trekkingwanderer gleichwohl hinreichend Alternativen. Majestätisch ragt die Basilika zum Hl. Blut aus dem historischen Stadtkern mit hübschen Einkehr- und Bummelmöglichkeiten hervor. Walldürn ist seit 1330 Wallfahrtsstadt und empfängt jährlich mehrere zehntausend Wallfahrer. Sie ist damit Deutschlands größte eucharistische Wallfahrtsstätte.

Aber nicht nur sportliche oder kirchliche Belange locken nach Walldürn: Kulinarik und Kultur werden hier großgeschrieben. 8 Museen und Ausstellungen – darunter das Odenwälder Freilandmuseum in Gottersdorf – und abenteuerliche Vielfalt, wie z. B. der 3D-Bogenparcours, offerieren viele Gründe, Walldürn zu besuchen. Die Stadt liegt neben der Deutschen Fachwerkstraße auch an der Deutschen Limesstraße. Mit dem Römerbad, dem Marspfad – einer von sechs zertifizierten Römerpfaden im Odenwald – und dem Limeslehrpfad taucht man ein in jahrtausendealte römische Historie.

Eine regionale Spezialität ist der Grünkern. Dieses 2015 in die Genießergalerie Baden-Württembergs aufgenommene Produkt spiegelt sich in vielen Speisekarten unserer umfassenden Gastronomie wieder: als Knöpfle, Bratwurst, Suppe oder Grünkernküchle, der kulinarische Hit schlechthin. Ein Muss für jeden Besucher!

Lassen Sie sich Ihr kostenloses Informationspaket mit Rad- und Wanderempfehlungen zukommen:

Tourist- und Freizeitinformation
Hauptstraße 27 | 74731 Walldürn 06282 67 105
www.wallduern.de | tourismus@wallduern.de



GROSS-UMSTADT

Hier ein gekröntes Meerweibchen, dort ein fränkischer Mann, geschwungene Rautenkreuze und filigran gearbeitete Perlenbänder: Beim Schlendern über den historischen Marktplatz und durch die verwinkelten Gässchen entdecken Fachwerkkreunde eine bezaubernde Vielfalt an liebevoll renovierten Gebäuden in Fachwerkbauweise. Verwünschte Innenhöfe geben den Blick auf so manches versteckte Architektur-Schmuckstück frei, während ein Streifzug zu den fünf Schlössern und zwei Adelshöfen in die 1275-jährige Geschichte der Stadt eintauchen lässt.

Groß-Umstadt, die „Weininsel im Odenwald“ besticht mit ihrem einzigartigen Charme und einer fast schon mediterranen Lebensart. Cafés und Restaurants, Weinstuben und Biergärten laden zum Verweilen, Genießen und Beobachten des bunten Treibens auf den Straßen und Plätzen ein.

Wer es gerne aktiv angehen möchte, kann von hier aus zu traumhaften Wanderungen in den Odenwald aufbrechen. Über der Stadt lockt ein zwei Kilometer langer Weinlehrpfad mit fantastischen Ausblicken und wissenswerten Informationen rund um den Weinbau vor Ort.

Neben öffentlichen Stadtführungen bietet das Stadtmarketing auf Anfrage verschiedene Themenführungen an, darunter auch eine 90-minütige Fachwerkführung. www.gross-umstadt.de

Sommerliche Veranstaltungs-Highlights:

- 9. Juni: Internationales Sommerfest
- 21. bis 23. Juni: Johannisfest „São João“
- 7. Juli: Summer Jazz Parade
- 9. August: Street Food & Music Festival
- 7. und 8. September: Umstädter Bauernmarkt
- 13. bis 16. September: Umstädter Winzerfest



EINFACH ANDERS GENESSEN

Wir sind ihr Weingut, wenn es um ökologischen Wein geht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in Klein-Umstadt.

Weinbau Anders
Weidweg 32
64823 Groß-Umstadt
Mobil: 0162 438 24 25
www.weinbau-anders.de

Kulinarische Veranstaltungen

Jetzt Tickets sichern in der Vinothek oder per Mail: events@vinum-autmundis.de

Mehr erfahren



vinum | autmundis



13.05.2024 Schokolade & Wein

Wein & Schokolade haben viele Gemeinsamkeiten. Lust diese zu entdecken?



18.05.2024 Jungweinprobe mit Kellerführung

Erleben Sie den neuen Jahrgang!

Ticket ist kostenfrei

MILTENBERG

Ganz schön junges Mittelalter

Am südlichsten Punkt des Mainvierecks liegt die mittelalterliche Fachwerkstadt: Miltenberg. Dabei glänzt die fränkische Stadt nicht nur mit einer sehenswerten Altstadt voller Fachwerkbauten, romantischer Gassen und versteckter Winkel, sondern bietet mit ihrer lebendigen Stadtkultur auch „ganz schön junges“ Mittelalter.

Mit dem berühmten Schnatterloch sowie der ältesten Fürstenherberge Deutschlands bietet Miltenberg gleichzeitig lebendige Gegenwart und Geschichte pur. Die liebevoll geführten Geschäfte mit persönlicher Atmosphäre in der Fußgängerzone und das Miltenberger Outlet-Center laden zur Einkaufstour ein.

Lust auf Geschichte?

Mit den zertifizierten Gästeführerinnen und Gästeführern erlebt man die Altstadt, Gassen und Plätze aus völlig neuen Blickwinkeln. Freuen kann man sich auf einmalige Geschichte und Geschichten, Fakten und Anekdoten, Überliefertes und Gesichertes und man erfährt vieles über die stolze Geschichte. Die vielseitigen Stadtverführungen halten für jedes Interesse etwas Spannendes bereit und bieten die perfekte Möglichkeit für eine Entdeckungsreise durch Miltenberg und Bürgstadt. Das Highlight für spontan entschlossene Gäste: Wechselnde Führungen um 14 Uhr – jeden Tag ein Erlebnis!

Hier wachsen Goldmedaillen

Bürgstadt ist einer der wichtigsten Weinorte Frankens, wann immer es um Rotwein geht und unter Weinkennern ein echter Geheimtipp! Die Vielfalt und höchste Qualität des fränkischen Weinbaus kann man bei einer Weinerlebnistour entdecken.

In den traditionellen Gasthäusern, Restaurants, Häckerwirtschaften und gemütlichen Cafés bleibt kein kulinarischer Wunsch offen. Das ist einer der Gründe, warum Miltenberg und Bürgstadt mit dem Titel „100 Genusssorte Bayern“ ausgezeichnet wurde. Aber auch die örtlichen Brauer, Köche, Schnapsbrenner, Kaffeeröster und sogar Whisky-Macher beweisen immer wieder aufs Neue, dass sie diesen Titel genauso verdienen, wie die vielen weiteren Auszeichnungen aus aller Welt, die sie Jahr für Jahr sammeln.



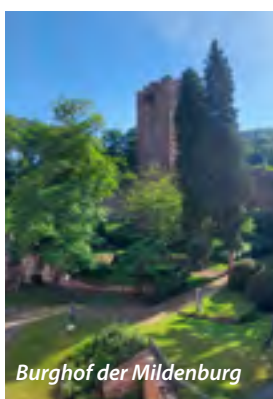
DREI AM MAIN

Miltenberg + Bürgstadt + Kleinheubach



Marktplatz Miltenberg

Foto: DREI AM MAIN / © Holger Leue



Burghof der Mildenburg

Foto: DREI AM MAIN / © Anja Ott



Fränkischer Rotwein Wanderweg

Foto: DREI AM MAIN / © Holger Leue



Aktuelle Informationen: www.miltenberg.info
Engelplatz 69 | 63897 Miltenberg | Tel. 09371-404 119
tourismus@miltenberg.info | [#visitmiltenberg](https://www.instagram.com/visitmiltenberg)

Veranstaltungstermine:

WeinKulturNacht 8. Juni 2024 | Leckeres Essen und feine Weine in Bürgstadt
Straßen- und Hoffest 12. - 15. Juli 2024 | Kulinarisches und Musik in Bürgstadt
Theatertage 10. - 20. Juli 2024 | Sommertheater auf der Mildenburg
Kultursommer Mildenburg 21. Juli - 3. August 2024 | Bunttes Programm
Michaelismesse 23. August - 1. September 2024 | Größtes Volksfest der Region
Weinherbst 27. - 29. September & 2. - 6. Oktober 2024 | Weinspezialitäten
Bauernmarkt 6. Oktober 2024 | Naturerzeugnisse aller Art in Bürgstadt
Martinimarkt 27. Oktober 2024 | Wald-, Holz- und Energiemarkt
Kirchweihmarkt 17. November 2024 | Weinmarkt im Alten Rathaus in Bürgstadt
Weihnachtszauber 21. - 22. Dezember 2024 | Idyllischer Weihnachtsmarkt in Bürgstadt
Weihnachtsmarkt 2. / 3. / 4. Adventswochenende | Erleben, Staunen & Genießen



Ab 3 Tage Aufenthalt / buchbar von Sonntag bis Abreise Freitag

- 1 x prickelnde Begrüßung am Abend der Anreise
- 3 x Übernachtungen in der gewünschten Kategorie
- 3 x Frühstück vom reichhaltigen Buffet mit regionalen Produkten
- 3 x Abendessen im Rahmen der Halbpension – je 4-Gang-Auswahlmenü
- Kleines Dankeschön bei der Abreise

Preis pro Person im Standard-EZ/Berg ab:

318,- €

Preis pro Person im Standard-EZ/Berg ab:

354,- €



PANORAMA Hotel Heimbuchenthal
Am Eichenberg 1 | 63672 Heimbuchenthal
Tel.: 06092-6070 | Fax: 06092-6802
info@panoramahotel.de
www.panoramahotel.de





wipfelglück
BAUMHAUSHOTEL



Buchung, weitere
Infos und Kontakt
Tel. 0 93 74 / 319
info@wipfelglueck.de
www.wipfelglueck.de

Urlaub im Baumhaus – Natur erleben und genießen

Im sagenumwobenen Spessart liegt das Baumhausensemble (ganzjährig geöffnet) in einem idyllischen Waldstück bei Mönchberg im Schutze alter Spessarteichen. Mitten im Wald, und doch zentral zur Ortsmitte mit allen nötigen Geschäften, gastronomischer Vielfalt, einem bemerkenswert schönen Freibad und vielen schönen Wanderwegen. Ihr Baumhaus ist sehr gemütlich eingerichtet, verfügt über Strom, Heizung, ein kleines Bad mit WC, Handwaschbecken und fließend Warmwasser. Auf der Terrasse lässt es sich ausgiebig frühstücken, ein Frühstückskorb wird Ihnen morgens auf Wunsch an Ihr Baumhaus geliefert. **Ein naturnahes Urlaubserlebnis für jedes Alter mit hohem Wohlfühl- & Erholungsfaktor!**





Fotos: © Tourist-Information Stadt Buchen

EBERSTADTER TROPFSTEINHÖHLE

Eintauchen in Buchens Unterwelt

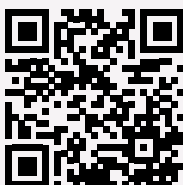
Die Tropfsteinhöhle im Buchener Stadtteil Eberstadt verdankt ihre Entdeckung einem Zufall. Am 13. Dezember 1971 öffnete sich bei Sprengungen in einem Muschelkalksteinbruch an einer Wand ein ca. ein Meter hoher und zwei Meter breiter Spalt. Bereits die ersten vorsichtigen Erkundungen ließen die atemberaubende Schönheit eines Naturdenkmals erahnen, das einmalig in Süddeutschland ist.

Seither erkunden jedes Jahr zahlreiche Besucher die Jahrtausende alten Tropfsteinformationen. Unvergesslich bleiben für jeden Besucher die Eindrücke, die die Eberstadter Tropfsteinhöhle mit ihrem Formenreichtum hinterlässt. Lassen auch Sie sich faszinieren und erkunden Vesuv, Haifischrachen, Hochzeitstorte und vieles mehr!

Der mühelos begehbare Teil der Höhle schlängelt sich rund 600 m ohne Stufen durch die Erde. Die Breite schwankt zwischen 2 und 7 Metern, die Höhe zwischen 2,5 und 8 Metern. Innerhalb der Höhle liegt die Temperatur konstant bei 11 Grad, die Luftfeuchtigkeit etwa bei 95%. Der Besuch der Eberstadter Tropfsteinhöhle ist ausschließlich im Rahmen einer Führung möglich.



Das Besucherzentrum: An verschiedenen Stationen des Besucherzentrums wird die faszinierende Erdgeschichte rund um die Entstehung der Tropfsteinhöhle leicht verständlich präsentiert. Die interaktiven Stationen vermitteln Ihnen alles Wissenswerte rund um die Eberstadter Höhlenwelten. Auch für Kinder gibt es im Besucherzentrum viel zu entdecken und erkunden.



Tourist-Information Stadt Buchen
Hochstadtstr. 2
74722 Buchen (Odenwald)
Telefon: 06281 2780
Besucherzentrum Tropfsteinhöhle | Telefon: 06292 578
info@verkehrsamt-buchen.de | www.buchen.de

**HERZLICH WILLKOMMEN
IN UNSERER
WOHLFÜHLGEMEINDE...**



Wir freuen uns auf Sie !



**Lebendige Lebensqualität mitten im
Spessart. Waldreiche Natur, Wandern,
Schwimmen, Radfahren, Nordic Walking
aber auch erholsame Entschleunigung
in der Natur.**

**Kultur und fränkische Gastlichkeit.
Ankommen, genießen, wohlfühlen...**

www.moenchberg.de



Fotos: © Stadt Kraichtal

KRAICHTAL

WUNDERVOLLE TAGE IN EINER LANDSCHAFT ZUM DURCHATMEN

Kraichtal - ein Geheimtipp für Urlaubsreisende, die ihre wertvollste Zeit des Jahres in einer Landschaft zum Durchatmen und mit der perfekten Verbindung von Natur, Kultur und Genuss verbringen möchten. Fahrradtouren entlang des Kraichbachs, eine Wanderung durch die Kraichgau-typischen Hohlwege mit Verkostung von Destillaten und anschließendem Besuch einer urigen Gastwirtschaft, regionale Spezialitäten im Hofladen und preisgekrönte Weine beim Winzer, ein gemütliches Bett bei herzlichen Gastgebern ... - so könnte Ihr Ausflug nach Kraichtal aussehen. Unter dem Motto „Gemeinsam Erleben“ entdecken Sie mit den Kraichtaler Gästeführern auf vielfältigen Gruppen- und Themenführungen Natur und Kultur im Herzen des Kraichgauer Hügellandes.

Ihr Bett in Kraichtal, den Tourentipp für Ihren nächsten Radausflug, die Wanderbroschüre mit allen Kraichtaler Wandertouren, das nächstgelegene Speiselokalauf und vieles mehr finden Sie auf der touristischen Homepage: www.kraichtal-tourismus.de



*Erstes Deutsches
Zuckerbäckermuseum*

Ausflugstipp

Ein Tag in Kraichtals mittelalterlichem Stadtteil Gochsheim

Beginnend am Wanderbahnhof führt ein Rundwanderweg durch Hohlwege, über traditionelle Weinbergslagen, zu einer Quelle, über Panoramawege auf aussichtsreiche Anhöhen und wieder hinunter. Den Kraichbach begleitend, vorbei an der alten Stadtmauer und den restaurierten Trockenmauern, gelangt man über zahlreiche Stufen in das historische Gochsheim. Eine Erkundungstour der kleinen Gässchen und des Schlossareals sowie der Besuch des Graf-Eberstein-Schlusses, der Bäckereimuseen und des Schloss-Cafés sind empfehlenswert! An liebevoll gepflegten Gärten entlang führt der Rundwanderweg wieder zurück zum Ausgangspunkt. Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Die Gochsheimer Museen und das Schloss-Café sind von Februar bis einschließlich November an Sonntagnachmittagen geöffnet. Gruppenführungen können für beliebige Termine individuell gebucht werden.



Innenhof vom Graf-Eberstein-Schloss



KRAICHTAL
In einer Landschaft zum Durchatmen



Landschaft - Kultur - Genuss

www.kraichtal-tourismus.de

Tel. 07250 77-88

tourismus@kraichtal.de



GESCHICHTE, KULTUR UND SEHR VIEL LEBENSFREUDE

Ravensburg mit seiner schönen Altstadt ist nur 15 Minuten vom Bodensee entfernt

Ravensburg ist eine der schönsten, besonders gut erhaltenen historischen Städte Süddeutschlands. Hier, nur 15 Autominuten vom Bodensee entfernt, treffen in der charmanten Altstadt Geschichte, Kultur und Lebensfreude aufeinander. Markante Gebäude, lauschige Plätze und verwinkelte Gassen prägen das Bild, ein Streifzug durch die Altstadt verspricht stets neue Entdeckungen. Vor allem aber ist Ravensburg auch die "Stadt der Türme und Tore". Wahrzeichen ist der strahlend weiße "Mehlsack". Er und der Blaserturm laden zum Ausblick über die Stadt ein, an manchen Tagen kann man bis zum Bodensee und zum 2.500 Meter hohen Säntis in der Schweiz schauen.

Stadtführungen, Museumserlebnisse und Übernachtungen in Stadthotels

Die Stadtgeschichte lässt sich am besten bei einer Stadtführung erleben. Der Klassiker "Ravensburger Stadtgeschichte" gibt einen Überblick zur Entstehung der Stadt und zu den wichtigsten Epochen und Sehenswürdigkeiten. Beim Stadt-Schau-Spiel "Die Türmerin" führt die "wunderfitzige" Türmerfrau Regina Nabholz unterhaltsam durchs Ravensburg des 18. Jahrhunderts. Gespielt wird sie von Schauspielerinnen des Theaters Ravensburg, alle Infos: www.ravensburg.de/tourismus, hier kann man auch Erlebnisse direkt online buchen. Inspirierende Ausstellungen locken Kulturinteressierte in die Markt- und Burgstraße, hier befinden sich vier Museen. Im mittelalterlichen Museum Humpis-Quartier (MHQ)



Foto: DJD/Stadt Ravensburg/Claudia Casagrande



Foto: DJD/Stadt Ravensburg/Ivo Nigro

KULTURLANDSCHAFT DER EXTRAKLASSE**ORIGINALE FUNDE IM KELTENSTARKEN MUSEUM**

Unweit der Heuneburg – Stadt Pyrene bieten im Keltenmuseum Heuneburg, dem Fundmuseum im Ort, originale Funde und eindrucksvolle Inszenierungen den kleinen und großen Besuchern einen faszinierenden Einblick in das Alltagsleben, Kunstschaffen und die weiten Handelsbeziehungen der Kelten. Auf die ganze Familie warten spannende Angebote. Mit der neuen Entdeckertour können sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern auf eine Reise in die Zeit der frühen Kelten begeben. Aktivangebote wie das Mikroskopieren im Entdeckerbereich oder das Verkleiden als Keltenkind in keltischer Kulisse sowie Rezepte für zu Hause runden das Angebot ab. An ausgewählten Tagen führen die Heuneburg-Juniorforscher die jungen Besucher auf Augenhöhe durch das Museum.

KELTENstarke Veranstaltungen 2024 (Auszug):

25.05. (Sa) Abendführung
09.06. (So) Geführte Wanderung auf dem Archäologischen Wanderweg Heuneburg
07.07., 21.07. & 28.07. (So) Museumsführung
25.08. (So) Familiensonntag



Foto: © Keltenmuseum Heuneburg

Öffnungszeiten: 29. März bis 3. November Di-So 10-16 Uhr



Keltenmuseum Heuneburg | Binzwanger Straße 14
88518 Herbertingen-Hundersingen
Telefon: 07586-1679 | info@heuneburg.de
www.heuneburg.de



Foto: DJD/Stadt Ravensburg/Sandra Binder



Foto: DJD/Stadt Ravensburg/Emma Bentele



Foto: DJD/Stadt Ravensburg/Marco Mehl



Foto: DJD/Stadt Ravensburg/Marius Hartinger

wird noch bis zum 18. August 2024 in der Ausstellung "79 80 Ravensburg. Alltag, Apokalypse, Autonomie" ein Spotlight auf die kulturell, politisch und sozial bewegten 1970er- und 1980er-Jahre geworfen. In Ravensburg bieten Stadthotels vielfältige Übernachtungsmöglichkeiten. Infos: www.ravensburg.de/stadthotels.

Tipp: Ein Wochenende in Ravensburg

Der Freitag startet mit dem Besuch des Museums Humpis-Quartier, der Eintritt kostet heute nur einen Euro. In der Gaststätte Humpis schmecken dann das Humpis-Bier und die schwäbische Spezialität Dinnete, ein knuspriger Hefeteig mit einem Belag aus Schmand, Zwiebeln, Speck und Käse. Der Samstag beginnt mit der Stadtführung "Ravensburger Stadtgeschichte", danach stehen ein Besuch des Wochenmarktes oder ein Einkaufsbummel in den über 250 Fachgeschäften der Innenstadt auf dem Programm. Stärken kann man sich im Restaurant Stippe, das besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und regionale Produkte legt. Treffpunkt für Kultur, Kleinkunst und Musik ist am Abend die Zehntscheuer im Herzen der Stadt. Am Sonntagvormittag folgt der Besuch des Wahrzeichens "Mehlsack" und ein Spaziergang auf dem Serpentinweg zur Veitsburg. Zum Abschluss gibt es dann noch das schwäbische Nationalgericht Linsen und Spätzle in einem Ravensburger Restaurant. (DJD).

HEUNEBURG – STADT PYRENE

Bedeutendste keltische Akropolis Europas

Auf der Heuneburg können Besucher ca. 50 Kilometer vom Bodensee entfernt in einer traumhaften Kultur- und Naturlandschaft an einem historischen Ort in die Keltenzeit eintauchen. Beim Gang über das Plateau geben die rekonstruierten Werkstätten mit ihren Einrichtungen und die berühmte weiß-glänzende Lehmziegelmauer der ganzen Familie einen spannenden Einblick, wie die Einwohner in der mächtigen keltischen Stadt vor ungefähr 2500 Jahren gelebt und gearbeitet haben.

In der Hallstattzeit im 6. Jahrhundert v. Chr. erreichte die keltische Siedlung ihre Blütezeit und war Siedlungs-, Wirtschafts- und Machtzentrum. Ihre Bedeutung zeigt die älteste Stadt nördlich der Alpen ihren Gästen eindrucksvoll anhand der nachweisbaren Grabhügel in der näheren Umgebung sowie ihrer repräsentativen Prachtbauten. Heute wird auf der Heuneburg die Keltenzeit dank vielfältiger Führungs- und Werkstattangebote sowie Living-History-Veranstaltungen wieder zum

Leben erweckt. Lernen Sie die Lebensweise der Kelten kennen. Ausstellungen des Landesamts für Denkmalpflege Baden-Württemberg informieren stets über die laufenden Grabungen und den aktuellen Forschungsstand.



Foto: © SSG / Günther Boyerl

Öffnungszeiten: 1. April bis 1. November Di-So 10-17 Uhr



Heuneburg – Stadt Pyrene | Heuneburg 1–2
88518 Herbertingen-Hundersingen
Telefon 075 86.8 95 94 05 | info@heuneburg-pyrene.de
www.heuneburg-pyrene.de

Die Drachenhöhle lädt täglich
9:30-17:00 Uhr zum Besuch ein.



Wir freuen uns auf Sie!

Foto: FV Rosenbach Vogtland / © A. Krone

An der Windmühle Syrau
Am Pfingstmontag, dem 20. Mai, zum
Deutschen Mühlentag werden die
mächtigen Ruten der Windmühle von
10:00 bis 17:00 Uhr in Gang gesetzt –
vorausgesetzt, es weht genug Wind...

Willkommen im sagenhaften Vogtländischen Mühlenviertel

Ob Syrauer Drache, Pumputh oder Müllerbursche- Erleben Sie unsere Region der Mühlen und Geschichten im Herzen des sächsischen, thüringischen, bayrischen und böhmischen Vogtlandes unweit der Spitzenstadt Plauen. Wandern Sie auf dem MüllerburschenWeg, der 4 - Gipfeltour oder dem Tannaer Rundweg und Genießen Sie die Ausblicke in die vogtländische Kuppenlandschaft. Bei Waldesrauschen und Vogelzwitschern schalten Sie den Alltag aus!

Ganz gleich ob Eltern oder Großeltern - Spannend für alle, die mit Kindern unterwegs sind..., ist die Drachenhöhle in Syrau, in der bis Ende Oktober eine Lasershow die Drachensage erzählt. Im Erlebnispark Terra Viva vermitteln verschiedene Stationen die Geschehnisse der Erde, Erdgeschichte und Geologie.

In der Natur & Jagdausstellung im Leubnitzer Schloss ist der Besucher den Tieren und Pflanzen des Vogtlandes auf der Spur.

Im Vogtländischen Mühlenviertel laden verschiedene Mühlen zum Deutschen Mühlentag, den 20. Mai ein. Es werden die mächtigen Ruten der Windmühle in Syrau in Gang gesetzt – vorausgesetzt, es weht genug Wind...

Auch unser Müllerbursche lädt an diesem Tag zur Wanderung ein. Die Luftmühle in Rodersdorf öffnet ihre Pforten, 10.00 Uhr beginnen Mühlenführungen. Es können selbst hergestellte Mühlenprodukte Öle, Mehle, Flocken, Senf, Backmischungen, frisch gebackenes Brot gekauft werden. Die Mittelmühle in

Oberkoscrau lädt ein, den Pfad der Sinne an der Mühle zu entdecken. Für Verpflegung ist überall gesorgt.

Ab Ostern bis Oktober können die Besucher in der Windmühle Syrau neben den Öffnungszeiten unter dem Motto „Ich möchte so gern mal Müller sein“ (Anmeldung erforderlich) das Müllerleben nachempfinden. Für kleine Wanderbeine geeignet sind der Drachenrundweg und Kürbitzer Lindwurmpfad.

Wenn unter den Wanderschuhen die Kiesel des Feldweges knirschen und sich Ihnen unverhoffte Ausblicke in das Vierländereck Sachsens, Thüringens, Bayerns und Böhmens auftun, dann durchstreifen Sie gerade eine noch fast urwüchsige Landschaft Deutschlands, das Burgsteingebiet.

Ob Kürbitzer Lindwurm oder Forellenkönigin - Erleben Sie unsere Region des Romantikers Hermann Vogel und der Burgsteinruinen im alten Grenzland. Wandern Sie auf dem Kammweg, dem Jacobsweg oder im Kemnitzbachtal. Auch radelnd lässt sich das Mühlenviertel & Burgsteingebiet erkunden: über den Iron Curtain Trail, der großen und kleinen Drachenradroute, der Sächsischen Mittelgebirgsroute oder über viele kleine gemütliche Landstraßen überraschen Sie immer wieder neue Ausblicke in das vogtländische Kuppenland.

Wohnmobilisten finden lauschige Plätze am Schlosspark in Leubnitz, dem Höhlenpark Syrau, am Waldbad in Rodau, auf dem Stelzenberg oder bei Direktvermarktern in der Luftmühle



Fotos: FW Rosenbach Vogtland / © Dirk Spengler



Fotos: FW Rosenbach/ Vogtl.e.V./ A. Wetzel

(links oben) Pfad der Sinne - Mittelmühle Oberkoskau
(rechts oben) Brunnen des Froschkönigs im Garten des Hermann-Vogel-Haus in Krebes

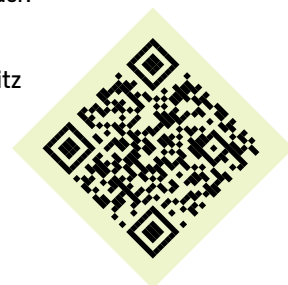


Foto: FW Rosenbach Vogtland / © S. Zeh

Freunden der Musik möchten wir die Zeit ab dem 28. Juni ans Herz legen. Da erwacht das Leben im Tannaer Ortsteil Stelzen und das ganze Dorf lädt zu den „Stelzenfestspielen bei Reuth“.



Informationen für Ihren Aufenthalt gibt es bei der:
Geschäftsstelle Vogtländisches Mühlenviertel
& Gebiet um den Burgstein
Am Park 1, 08539 Rosenbach/ Vogtl. OT Leubnitz
Tel: 037431/ 86200
info@muehlenviertel-vogtland.de
www.muehlenviertel-vogtland.de
www.burgstein.de



Weitere Links:

www.syrau.de, www.schloss-leubnitz.de,
www.vogtlandmuseum-plauen.de/hermann-vogel-haus/
www.stelzenfestspiele.de

& Gebiet um den Burgenstein

in Rodersdorf, der Hofkäserei Meisgeier in Langenbach oder bei Landwirt Hommel in Tobertitz.

Unsere Landschaft inspirierte den spätromantischen Malerpoeten Hermann Vogel zu Illustrationen für die Märchensammlungen der Gebrüder Grimm. Erinnert wird daran nicht nur im Garten des Hermann-Vogel-Haus in Krebes am Brunnen des Froschkönigs. Zaubhafte Märchenillustrationen, wie sie für die „Kinder- und Hausmärchen“ entstanden sind, können hier genauso bewundert werden wie seine satirischen Grafiken für die Fliegenden Blätter. Die Ausstellung zeigt darüber hinaus originale Zeugnisse aus dem Leben des überzeugten Autodidakten.

Jeweils Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr können Besucher das malerische Kleinod im Burgsteingegebiet besuchen. Geöffnet ist bis 31. Oktober.

Freunden der Musik möchten wir die Zeit ab dem 28. Juni ans Herz legen. Da erwacht das Leben im Tannaer Ortsteil Stelzen und das ganze Dorf lädt zu den „Stelzenfestspielen bei Reuth“. Gemeinsam mit Musikern des Gewandhausorchesters Leipzig und internationalen Musikerfreunden erfreuen Werke bekannter und nicht so bekannter Künstler auf klassischen und ungewöhnlichen Instrumenten. In diesem Jahr dreht sich alles um das Motto: „Als der Zufall sich seinem Schicksal fügte...“. Ab dem 30. Juni erklingt auf der Bachwiese nonstop in 170 Stunden Bachs komplettes Werk aus den Eichen am Rand der Wiese über Feld, Wald und Flur.



OSTERBURG - STAMMBURG DER VÖGTE



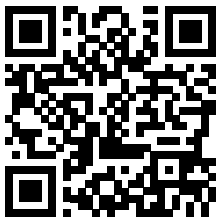
Öffnungszeiten:
Touristinformation: Di - So 10 - 18 Uhr
Museum: Do - So 10 - 18 Uhr

Schloßberg 14 · 07570 Weida
Tel.: 036603 62775
www.osterburg-weida.eu



INDUSTRIEKULTUR SACHSEN WELTERBE ERZGEBIRGE TECHNIKMUSEEN





Die Route der Industriekultur in Sachsen verbindet 53 lebendige Zeugen des „goldenen Zeitalters“. Einen Überblick gibt die Faltkarte „Industriekultur in Sachsen“, herausgegeben von der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen und zu bestellen unter www.sachsen-tourismus.de.

UNTERWEGS AUF DEN SPUREN DER INDUSTRIEKULTUR IN SACHSEN

Sachsen hat bekanntermaßen viel zu bieten, insbesondere wenn es um Architektur, Musik und Kunst oder auch schöne Landschaften geht. Aber Sachsen hat auch noch eine andere Seite: Im Stil historischer Industriekultur lässt sich hier sowohl auf dem Wasser, als auch auf der Schiene auf erlebnisreiche Reisen gehen. Wussten Sie schon, dass in Dresden die älteste und größte Raddampfer-Flotte der Welt beheimatet ist? Das typische Schnaufen der Dampfmaschine und die beruhigend gleichmäßigen Bewegungen der Schaufelräder und Dampfkolben machen die Fahrt auf der Elbe zu einem einzigartigen Erlebnis – vor der Kulisse sächsischer Weinberge bis in den Nationalpark Sächsische Schweiz mit seinen bizarren Felsformationen aus Sandstein. Sachsen ist auch

August Horch Museum Zwickau



Foto: © August Horch Museum Zwickau

das Land der Dampfeisenbahnen: Mit 500 km Gesamtstrecke war das Netz der Sächsischen Schmalspurbahn einst das größte der Welt. Nirgendwo sonst in Deutschland gibt es noch heute so viele Dampfeisenbahnen wie in Sachsen. Sie bringen ihre großen und kleinen Fahrgäste an zauberhafte Orte wie zu eindrucksvollen Schlössern und Burgen.



SPITZEN
STADT
PLAUEN

FABRIK
DER FÄDEN
Weisbächesches Haus Plauen
Deutsches Forum für Textil und Spitze

Vogtlandmuseum
PLAUEN

TEXTIL INDUSTRIE GESCHICHTE ERLEBEN



Gefördert durch
den Kulturräum
Vogtland-Zwickau

Kultur
erzählt!



fabrik-der-faeden.de



Sächsische Dampfschiffahrt – Dampferparade

Foto: Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH / ©Michael Schmidt



MUSIKINSTRUMENTEN- MUSEUM MARKNEUKIRCHEN



im Weltmusikgarten



im Museum

MUSIK
KÜSST
NATUR.

Bienengarten 2 | 08258 Markneukirchen
Telefon 037422 2018 | www.museum-markneukirchen.de

Die Bewahrung und Pflege der Zeugen aus dem Verkehrswesen und vieler weiterer Branchen von Textil über Papier & Druck bis Bergbau haben in Sachsen eine lange Tradition: Schon 1908 wurde mit dem Frohnauer Hammer das erste Technische Denkmal in Deutschland überhaupt unter Schutz gestellt. Zu finden ist es mitten im UNESCO-Welterbe Erzgebirge. Erlebnisbergwerke und lebendige Traditionen wie die Bergparaden zeugen heute von einer mehr als 800-jährigen Bergbaugeschichte, die in der Montanregion auf malerische Wander- und Radrouten sowie Mountainbike-Erlebnisse trifft.

Industriekultur trifft Handwerkskunst

In Sachsen kommt wegweisende Industriekultur auch mit weltbekannter Handwerkskunst zusammen: Seien es die handgefertigten Nussknacker, Räuchermännchen & Co. aus dem Erzgebirge, die Plauener Spitze, vogtländische Musikinstrumente, die Uhren aus Glashütte oder das Meissener Porzellan. Die Künste traditioneller und seltener Handwerke, die über Generationen in Manufakturen weitergegeben werden, reihen sich wie die Perlen einer Kette aneinander. Fast überall können Reisende in Sachsen den Meistern bei der Arbeit über die Schultern schauen.



Herstellung ertgebiger Spirituosen & Schaudestillation



GLASHÜTTER UHREN

Mechanische Meisterwerke von Weltruf

Fast überall auf der Welt werden mittlerweile Uhren aus Glashütte getragen. Für all jene, die Deutschlands Uhrenzentrum noch nicht kennen, sei ein Besuch in der kleinen osterzgebirgischen Stadt, unweit von Dresden, empfohlen. Uhrenmanufaktur reiht sich hier an Uhrenmanufaktur und alles dreht sich in der Stadt um das Thema Zeit und die hier hergestellten edlen Zeitmesser. Viele spannende Geschichten lassen sich dazu erzählen und einige davon kann man im Deutschen Uhrenmuseum Glashütte erfahren. Zum Beispiel lernt man die typischen Merkmale der Glashütter Uhren kennen, die sie unverwechselbar und so begehrt machen. Auch für Kinder gibt es dabei viel zu entdecken: sei es das interaktive Uhrenmodell, der historische Uhrmachertisch, das Live-Erleben des Uhrmacherhandwerks an der Schauwerkstatt oder das unterhaltsame Museums-Quiz. Ein Zeit-Erlebnis für die ganze Familie!

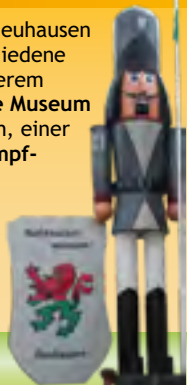


Erstes Nussknackermuseum Europas Neuhausen

Das „Erste Nussknackermuseum Europas“ in Neuhausen im Erzgebirge stellt derzeit über 6.000 verschiedene Nussknacker aus über 30 Ländern aus. Zu unserem Museumskomplex gehört auch das Technische Museum „Alte Stuhlfabrik“ mit vielen alten Maschinen, einer Möbelausstellung und einer historischen Dampfmaschine sowie eine Motorradausstellung.

Kontakt & Infos:
Uwe Löschner
Bahnhofstr. 20-24
09544 Neuhausen
Tel.: 037361 4161

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10-17 Uhr
Sa./So./Feiertage 10-16 Uhr
www.nussknackermuseum.de
info@nussknackermuseum.de



Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter:
<https://www.nussknacker-museums-shop.de>

9. Glashütter Antik-Uhrenbörse

○ Sonntag, 26. Mai 2024, 9 – 16 Uhr

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte
Schillerstraße 3a, 01768 Glashütte/Sachsen
www.uhrenmuseum-glashuette.com



Glashütte
ORIGINAL

Eine Stiftung der Stadt Glashütte und der Uhrenmanufaktur Glashütte Original.



Deutsches
Uhrenmuseum
Glashütte

UNESCO-WELTERBETAG

Am 2. Juni 2024 erklingt in der Saigerhütte Olbernhau das traditionelle "Glück Auf". An diesem Tag wird deutschlandweit der Welterbetag gefeiert und im Erzgebirge zugleich das fünfjährige Jubiläum der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří als UNESCO-Welterbe. Welterbetage ermöglichen einen Blick hinter die Kulissen und machen diese außergewöhnlichen Orte erlebbar. Bei Führungen im historischen Gelände der Saigerhütte, erlebt man nicht nur die sichtbaren, sondern auch die beeindruckend hörbaren Facetten der Saigerhütte. Der kraftvolle Klang des sechs Zentner schweren Breithammers im Althammer ist dabei ebenso faszinierend wie die eindrucksvollen Vorführungen des hochkomplexen Saigervorgangs. Der Welterbetag wird durch ein Konzert bergmännischer Chöre abgerundet, gefolgt von einer Bergparade, bei der Hunderte von Bergleuten im Habit ihre Tradition zeigen.

Die Sehnsucht nach dem Licht, ebenfalls tief in der bergmännischen Tradition verwurzelt, wird besonders beim Pobershauer Bergfest vom 13. bis 22. September deutlich, wenn das gesamte Dorf in den Abendstunden erstrahlt.



Foto: TVE / ©Dennis Stratzmann

Radfahren und Welterbe entdecken, hier am historischen Hammerwerk "Frohnauer Hammer" in Annaberg-Buchholz

Saigerhütte Grünthal – Ein Stück Welterbe in Olbernhau



Das Areal der Saigerhütte mit seinen 22 historischen Bauten

Vom Saigern, einer hüttenmännischen Meisterleistung zur Entsilberung von Schwarzkupfer, erzählt die Saigerhütte Grünthal. Das weltweit einmalige Ensemble der Buntmetallurgie wurde 1537 gegründet.

Die Weiterverarbeitung des reinen Kupfers, vor allem zu Dachplatten, machte das Werk weltberühmt und zum Kupferzentrum Europas. Mit Grünthaler Dachkupfer wurden über 400 Profan- und Sakralbauten in ganz Europa gedeckt, so u.a. in Dresden, Berlin, Hamburg, München, St. Petersburg, Wien, Sofia und Rom.

Mehrmals täglich gibt es den Rundgang durch das Museumsareal mit Schmelzhütte, Arbeiterwohnhaus und Kupferhammer, wo die historische Technik vorführt wird.

Der Kupferhammer gilt als ältestes Kupferhammerwerk Europas. Im Zimmerhaus (Kasse) und der „Neuen Faktorei“ sind zwei Ausstellungen zur Geschichte der Anlage und der Verbreitung des Grünthaler Dachkupfers zu sehen. Als besondere Attraktion ist der Nachbau eines Saigerherdes nach historischem Vorbild zu sehen, welcher zu besonderen Anlässen in Betrieb genommen wird.



Museum Saigerhütte
In der Hütte 2
09526 Olbernhau
+49 (0)37360 73367
saigerhuette@olbernhau.de
Öffnungszeiten unter
www.olbernhau.de/tourismus



Das Kupferhammerwerk wird mehrmals täglich zu den Führungen durch das Areal vorgeführt.

Fotos: ©Fotoatelier Schmidt Olbernhau, Inh. Kristian Hahn

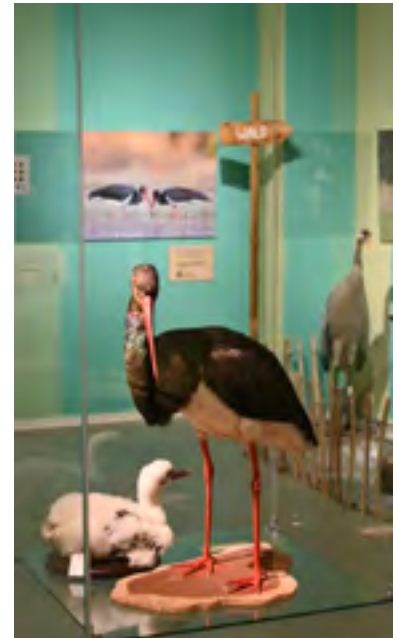
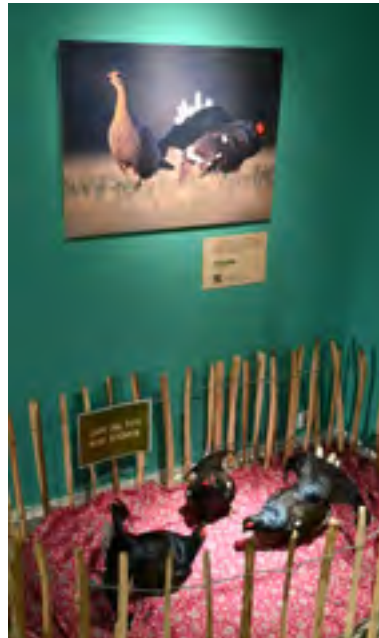


WILDE NACHBARN | TIERE DES ERZGEBIRGES

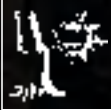
Ausstellung im Museum für Naturkunde Chemnitz

Wälder, Wiesen und Moore, Flusstäler und Berghänge des Erzgebirges sind Lebensraum für eine reichhaltige Tierwelt. Die Landschaft mutet auf den ersten Blick natürlich an, obwohl sie stark vom fast 1000 Jahre währenden Bergbau überprägt ist; auch der ausgedehnte Fichtenwald ist größtenteils aufgeforstet. Zunehmender Verzicht auf umweltschädliche Technologien und das Mosaik aus verschiedenen Landschaftsformen bieten gute Lebensbedingungen für heimische wie invasive Spezies. Einige sind uns Menschen vertraut, andere ziehen sich in die Natur zurück und meiden menschliche Nähe. Die vom Museum für Naturkunde Chemnitz entwickelte Ausstellung „Wilde Nachbarn | Tiere des Erzgebirges“ portraitiert mit 28 Wirbeltierarten die biologische Vielfalt in der Grenzregion zu Tschechien: von der wenige cm großen Wasserfledermaus bis zum 300 kg schweren Rothirsch und vom nächtlichen Großräuber Uhu bis zur schlanken tagaktiven Kreuzotter. Hase und Fuchs, Kuckuck und Dachs, aber auch der elegante Kranich, der in vielen Kulturen als Vogel des Glücks gilt, der scheue Baummarder oder das seltene, vom Aussterben bedrohte Birkhuhn dürfen nicht fehlen. Und natürlich der Wolf, der sich seit wenigen Jahren wieder im Erzgebirge ausbreitet. Aber auch eingeführte Arten sind vertreten, wie der aus Amerika stammende Waschbär oder der aus Asien kommende Marderhund.

Faszinierende Aufnahmen von sechs Tierfotografen, die zwischen 2012 und 2022 entstanden sind, zeigen die 28 Tierarten in ihrer natürlichen Umgebung. Einen hautnahen Eindruck vom Aussehen und von der Größe der Tiere vermitteln lebenssechte Präparate. Sequenzen von Wildkameras, die im Zuge des Wolfsmonitorings im Erzgebirge aufgestellt wurden, gewähren einen authentischen Einblick in das Leben vieler Tiere. Digital abrufbare Artensteckbriefe geben Hintergrundinformationen zu ihrer Biologie einschließlich geographischer Herkunft und Bedrohungsstatus. „Wilde Nachbarn | Tiere des Erzgebirges“ ist eine Familienausstellung, die zu Wanderungen und Naturbeobachtungen im nahegelegenen Erzgebirge anregt.



Fotos: ©Museum für Naturkunde Chemnitz



Museum
für Naturkunde
Chemnitz

SONDERAUSSTELLUNG

**28. MÄRZ 2024 -
2. MÄRZ 2025**

**WILDE
NACHBARN**

TIERE DES ERZGEBIRGES

www.naturkundemuseum-chemnitz.de



EINE ZEITREISE IN DIE VERGANGENHEIT

Unter dem Motto »Geschichte zum Anfassen« betrachten die Besucher*innen des DDR Museums nicht einfach nur Vitrinen, sondern müssen aktiv werden, um die Ausstellung zu erleben. Exponate können und sollen angefasst, Objekte benutzt, Klappen geöffnet und Schubladen aufgezogen werden. Überall gibt es etwas zu entdecken, zu berühren und zu erleben.

Das Museum zeigt das Leben in der DDR in zahl-

reichen Facetten: Vom Alltag bis hin zu den militärischen und ökonomischen Strukturen.

Die beliebte Ausstellung zeigt Geschichte aus der Perspektive der Bevölkerung. Die Besucher*innen werden auf eine spannende Zeitreise in die sozialistische Vergangenheit mitgenommen und tauchen dabei in die realen Verhältnisse der DDR ein. Highlights der Ausstellung sind die Trabi-Fahrsimulation in einem originalen Trabant P



601, eine originalgetreu eingerichtete Plattenbauwohnung mit fünf Zimmern, zahlreiche interaktive Spiele für Groß und Klein sowie das

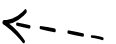
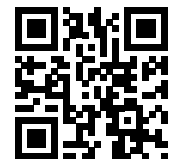
monumentale Wandbild »Lob des Kommunismus« von Ronald Paris aus dem Jahr 1968.

Im Dezember 2022 platzte der »AquaDom« im Radisson Collection Hotel und große Mengen Salzwasser drangen in die Ausstellung des DDR Museum. Doch in nur dreieinhalb Monaten schaffte es das privat geführte Museum, den erheblichen Wasserschaden zu beheben, das Museum komplett zu restaurieren und den vorderen Teil der Ausstellung sowohl inhaltlich wie auch gestalterisch neu zu konzipieren.

Seit April 2023 erwartet die Besucher*innen nun unter anderem auch eine originale Berliner Mauer im Eingangsbereich des Museums und als weiteres Highlight ist ein Modell des Palastes der Republik detailreich aufgebaut worden. Das Museum hat täglich von 9 – 21 Uhr geöffnet.



Weitere Informationen:
www.ddr-museum.de



Fotos: ©DDR-Museum



Waffenmuseum Suhl Spezialmuseum zur Geschichte der **Suhler Handfeuerwaffen**

Waffen
Museum
Suhl



Sonderausstellung: 19.05.24 – 13.10.24
„Da lacht der Hirsch“ –
Jagdkarikaturen von Haralds Klavinius



Das Waffenmuseum Suhl bietet auf 1.000 m² einen einzigartigen Einblick in die fast 600-jährige Geschichte der Suhler Fertigung von Handfeuerwaffen. Eine multimediale Ausstellung mit über 460 Jagd-, Sport-, Militär-, Prunkwaffen, Suhler Porzellan, Medailleurarbeiten ist zu sehen. Die Lichtschießanlage und ein Shop incl. Fachliteratur laden ein.

Friedrich-König-Str. 19 • 98527 Suhl Geöffnet MO – SO 10 bis 18 Uhr
Telefon: 0 36 81.74 22 18
Telefax: 0 36 81.74 22 20
eMail: info@waffenmuseum.eu
Internet: www.waffenmuseum.eu

behindertenfreundliche
Einrichtung

FAHRZEUGMUSEUM SUHL

Suhler Fahrzeugbau – Thüringer Automobilbau – Motorradfabrikation

Am Standort des Fahrzeugmuseums Suhl im Atrium des Congress Centrum Suhl erwarten Sie auf einer Ausstellungsfläche von 1.400 qm in einem sehr angenehmen Ambiente mehr als 250 liebevoll restaurierte Ausstellungsstücke aus der Geschichte des Suhler Fahrzeugbaues, der deutschen Motorradfabrikation und des Thüringer Automobilbaues.

Neben einem historischen Abriss zur Geschichte der Familie und der Marke Simson finden Sie angefangen vom Original-Formel-2-Rennwagen des bekannten Suhler Rennfahrers und AVUS-Siegers von 1951, Paul Greifzu, auch den erfolgreichsten Simson-Supra Rennwagen, Typ Ss, aus dem Jahre 1925 mit Königswelle, zwei obenliegenden Nockenwellen und Vierventiltechnik.



Nahezu alle Straßenrenn-, Gelände- und Motocross-Motorräder der Marke Simson, sowohl aus der 4-Takt-Ära als auch die kleinen 2-Takter, beginnend beim siegreichen 50-ccm-Simson-Silbervasenmaschinchen aus dem Jahre 1964 bis hin zum erfolgreichsten Simson-Enduro-Motorrad des Weltmeisters von 1989, Thomas Biberbach, sind in fast lückenloser Reihenfolge zu bewundern.

Auch die legendäre MZ RE 250, mit der der mehrmalige Weltmeister Mike Hailwood 1963 den WM-Lauf auf dem Sachsenring gewann, fehlt nicht.

Selbstverständlich kann man auch alle Serien-Zweiradfahrzeuge von Simson, angefangen von Fahrrädern (ab 1896) über das Leichtmotorrad BSW (1936–1939), die legendäre AWO (ab 1950), die Simson-Sport (1956–1961) bis hin zur gesamten Kleinfahrzeug-Palette, vom Moped SR1 bis zum Mokick S53, in Augenschein nehmen.

Wer sich nur ein bisschen für den DDR-Rennsport interessiert, der weiß, was sich hinter den legendären Rennwagen MT 77/3 der seit kurzem im Fahrzeugmuseum Suhl als Leihgabe steht, verbirgt. Im Jahr 1977 entstand aus der Zusammenarbeit mit Heinz Melkus sowie Hartmut Thabler einer der ersten Rennwagen – der legendäre MT 77. Ab 1971 hatte man im Ostblock versucht, durch eigene Klassen Motorsport zu betreiben. Der Melkus MT ist in allen Motorsportdisziplinen der sozialistischen Länder angetreten, so konnte er auch noch nach der Wende, zur Historischen Automobilen Interessengemeinschaft Ostdeutschland (HAIGO) bei einem Rennen an den Start gehen. Die letzte Präsentationsfahrt war im vergangenen Sommer 2023 zur 100-Jahrfeier des Schleizer Dreieck. Das ist ein Highlight, denn die legendäre „81“ von Ulli Melkus fuhr bis 1989 in der Nationalmannschaft der DDR. Damit holte er 5 Osteuropäische Weltmeistertitel und 5 Deutsche Meistertitel. Er bekam ehrenhalber den Namen „Michael Schumacher des Ostens“.

Genau dieses Modell, das auf Ulli Melkus

zugeschnitten war, ist über den Winter hinweg nun im Fahrzeugmuseum zu sehen.



Der Bereich Thüringer Automobilbau wird dominiert von den wichtigsten Zeitzeugen des Eisenacher Automobilbaues, angefangen vom DIXI über die wertvollsten BMW-Modelle bis hin zum Wartburg Sport (W313). Dabei möge man beachten, dass alle BMW-Automobile von 1928 bis nach Ende des Zweiten Weltkrieges in Eisenach hergestellt wurden.

Höhepunkt der Automobil-Präsentation sind fünf von sechs weltweit noch bekannten Simson-Supra-Automobilen, u. a. auch der 6-Zylinder, Typ R, Sieger der Rallye Monte Carlo 1928! Das Shop-Angebot ist ebenfalls sehr umfangreich.

Ein Besuch lohnt sich immer!

**Fahrzeugmuseum Suhl
im Congress Centrum
Suhl – Atrium ...**

Entdecken Sie an 250 Meisterwerken deutscher Fahrzeugbauer faszinierende Details.

Täglich 10 – 18 Uhr geöffnet. Letzter Einlass 17 Uhr

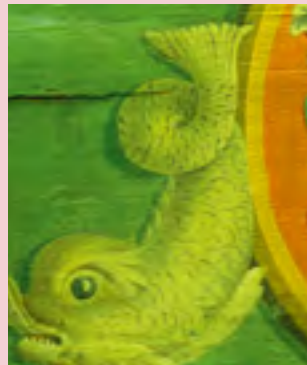
www.fahrzeug-museum-suhl.de
Friedrich-König-Str. 7 • 98527 Suhl •
Telefon 03681 705004



FULDA

Deutsches Feuerwehr-Museum

Die Entwicklung des Brandschutzes von seinen Anfängen im Mittelalter bis hin zu den Feuerwehren der Gegenwart wird mittels großformatiger historischer Abbildungen, Dokumente und Gerätschaften inszeniert. Die aufwendige Erlebnislandschaft mit ihren eingestellten Häusern und Fassaden vermittelt den vielfältigen Objektbestand vom einfachen Ledereimer bis hin zu den imposanten Einsatzfahrzeugen des 20. Jahrhunderts sehr anschaulich. „Unsere Highlights reichen von der ältesten erhaltenen fahrbaren Handdruckspritze aus dem Jahr 1624 bis zum hochmodernen Hilfeleistungslöschfahrzeug, Baujahr 1991.“



Deutsches Feuerwehr-Museum
St.-Laurentius-Str. 3, 36041 Fulda
Tel.: 06 61/7 50 17, Fax: 06 61/24 17 57
info@dfm-fulda.de, www.dfm-fulda.de

Für Sie geöffnet:

Sommerzeit: Di.-So. 10-17 Uhr sowie nach Absprache

Winterzeit: Di.-So. 10-16 Uhr sowie nach Absprache

Eintritt: € 7,00 normal, € 6,00 ermäßigt
€ 30,00 Familienticket, € 59,00 Führung
Führungen nach Voranmeldung



Zollverein

Die
schönste
Zeche
der Welt
www.zollverein.de

UNESCO-WELTERBE
ZOLLVEREIN





Deutsches Schiefertafelmuseum
 Lauensteiner Straße 44 96337 Ludwigsstadt
 Di - So 13 bis 17 Uhr www.schiefermuseum.de

Erleben Sie die Geschichte vom Schiefer zur Tafel...
... über Huckelkörbe und Hakenschlauder bis hin zu Griffel und Stanniol
 auch als APP fürs Smartphone

phan **TECHNIKUM**
 Technisches Landesmuseum
 Mecklenburg-Vorpommern

Eintauchen...
...in die Welt der Technikgeschichte des Nordens

Sep bis Juni
 Di - So 10-17 Uhr

Juli und Aug
 Täglich 10-18 Uhr

TECHNOSEUM MANNHEIM

Im TECHNOSEUM geht man auf eine spannende Zeitreise durch 200 Jahre Technik- und Sozialgeschichte. Maschinen werden in Aktion gezeigt und Vorführtechniker erklären Arbeitsabläufe und beantworten individuell die Fragen der Besucherinnen und Besucher, die erleben, wie zum Beispiel Papier geschöpft wird oder in der Weberei Textilien gefertigt werden. Die Mitmach-Ausstellungen Elementa 1-3 vermitteln spielerisch und praxisnah naturwissenschaftliche Grundlagen zur Optik, Mechanik und Elektrotechnik. So gibt es in der Elementa 3 zum Beispiel technische Innovationen zu entdecken, die Arbeit und Alltag heute und in der Zukunft prägen: Auf einer Videowall mit einer digitalen Schwarmintelligenz interagieren, einen Ball mit den eigenen Gehirnströmen steuern oder in einer „Sturmkammer“ dieses Extremwetter-Phänomen auf den eigenen Körper wirken lassen.

Im Museumspark lädt ab Mai und bis einschließlich Oktober außerdem samstags, sonntags sowie an Feiertagen ab 11:00 Uhr die Feldbahn zu Fahrten durch das Parkgelände und nimmt große wie kleine Passagiere mit.

Vom 22.6.2024 bis 9.3.2025 wird es bunt: Mit der neuen Sonderausstellung „Spiel mit! Bauen – Zocken – Knobeln“



Fotos: © TECHNOSEUM / Klaus Luginstand

Öffnungszeiten

Di – So & Feiertage:
 9.00 - 17.00 Uhr
 FREI-Zeit: Freier Eintritt an jedem letzten Freitag im Monat ab 13:00 Uhr.
 Geschlossen am 24. und 31.12.

Eintrittspreise

Erwachsene 12,00 €
 Ab 6 Jahre/Ermäßigte 9,00 €
 Familienkarte 24,00 €
 Schüler im Klassenverband 5,00 €



TECHNOSEUM
 Landesmuseum für
 Technik und Arbeit in Mannheim
 Stiftung des öffentlichen Rechts
 Museumsstraße 1, D 68165 Mannheim
www.technoseum.de



Foto: TECHNOSEUM / © Andreas Henn

GEWINNSPIEL

Fotos: © Hotel Schneeberg Resort & Spa



Teil der Straße	Aristokratin	Eckzahn des Rehs	über- rascht	Hochruf	britische Prin- zessin	Fernseh- zubehör	Firmen- leiter (Mz.)	Duft	Gesuch	japan. Verwal- tungs- bezirk	Öffnen des Fasses
7					über- legen, grübeln				4		
Glas- licht- bild (Kw.)			Verg- nügen (engl.)		ugs.: Mut	niederl. Künstler (Jopi,†)					
Bandage		altägyptische Königin						ein Orien- tale	tapfer, kühn		hinteres Fahr- zeug- teil
			sehr einfach		mora- lische Gesin- nung	Geschäfts- bezeich- nung				Teil des Kopfes	
Divisor (math.)		eine Augen- krank- heit	alt- griechi- sche Hymne			„naiver“ US- Maler (James)		Algon- kin-Indi- aner- stamm		US- Show- star (†, Frank)	
				Eingang			Teil eines Theater- stücks			Unge- ziefer, Kaker- lake	
ur- wüchsig	laute Unruhe	ableh- nendes Wort				dt. Heimat- dichter †	detaillier- te Beur- teilung				
			Spiel- karten- farbe	Symbol des Friedens			8		5	ital. Schau- spielerin (Ornella)	Spiel im Sport
arabi- sches Fürsten- tum		Baustoff			1	Segel- kom- mando: Wendet!	persön- liches Fürwort	sibir. Eich- hörn- chenfell	Südost- asiat		
				chem. Zeichen für Neon	tropi- sches Getreide	6		Meeres- anstieg			Sponsor, Förderer
		Kampf- sport- art					franzö- sisch: Insel		kurzer Ausflug	10	
interna- tionales Notruf- zeichen		englisch: Liebe			Pappel mit fast runden Blättern			„Bett“ in der Kinder- sprache			früherer österr. Adels- titel

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Senden Sie uns das Lösungswort unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bitte über unser Gewinnspiel-Kontaktformular auf www.agil-dasmagazin.de zu. Dies ist für Sie kostenfrei!



SCHNEEBERG FAMILY SPA RESORT

Im Talschluss von Ridnaun, auf 1.417 Höhenmetern, liegt das ***Hotel Schneeberg Family Spa Resort, die beste Adresse für einen aktiven Familienurlaub. Ein riesiges Outdoorgelände kombiniert mit dem größten Fitnessstudio der Welt – den Südtiroler Bergen – bietet einen unvergesslichen Ausgleich zum Alltag.

Die Wellness-Oase auf 10.000 m² beeindruckt u.a. mit der Panorama-Eventsauna, deren große Glasfront den Blick über das Ridnauntal freilässt, sowie dem Infinity- und Solepool mit 35°C. Als neues Highlight des Jahres erwartet Sie das brandneue Adults-Only-Ruherefugium mit dem spektakulären 25 m Infinity Pool, Saunalandschaft, Natur-Badesee und der Panoramadachterrasse.



**MITMACHEN
Gewinnen!**

Die Kleinen dürfen sich im Family-Acquapark Bergi-Land mit einer Mega-Tunnelrutsche mit Infinity Jump, der Turborutsche mit Fallstart, dem einzigartigen Lazy River mit Relaxgrotte u. v. m. austoben. Der Miniclub mit Indoor-Spielepark zählt flächenmäßig zu den größten in den Alpen.

**Gewinnen Sie in dieser Ausgabe
einen Gutschein im Wert von 700,00€**

Einlösbar nach Verfügbarkeit. Einzulösen direkt im Hotel!
Die Anreise ist im Gutschein nicht eingeschlossen!
Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Kontakt und Buchung:

Schneeberg Family Spa Resort, Familie Kruselburger,
Maiern 22, IT-39040 Ridnaun (BZ), Tel.: +39 0472/656 232,
Fax: +39 0472/656 383, E-Mail: info@schneeberg.it,
www.schneeberg.it

inhalieren	verwendender Tierkörper	Naturseidenfaden	deutsche Vorsilbe: schnell	ein US-Geheimdienst	früherer Name Tokios	amtliche Mitteilug
Nichtstuer, Faulpelz						
Gewürztunke	9					
„Grautier“				Hochsprunggerät	eiszeitlicher Höhenzug	
		Überbleibsel	englisch: Baum		int. Kfz-K. Israel	Goldminenanteil
Insel der Zauberin Circe	Wurzelgemüse			2		
			Teichhuhn			
ugs.: Brei	fair, anständig		spanischer Frauenname		gego-renes Milchprodukt	
				Ziegenleder		
3		byzantinische Kaiserin, † 1050		Sohn Noahs (A.T.)	11	Teil des Fußes
				Moment		röm. Zahlzeichen: neunzig
Schicksal			weibl. Wassergeist			
			eine Amphibie			

Der Gewinner wird schriftlich per Post benachrichtigt. Einsendeschluss ist der 30.05.2024!

An der Verlosung nehmen alle richtigen Zusendungen mit vollständigen Angaben teil. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Gutschein ist direkt im Hotel einzulösen. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





REISEBERICHT VON JÖRG BERGHOFF

VON DRENTHE BIS INS GELDERLAND

Eine Reise von der Provinz Drenthe,
in der Vincent van Gogh seinen
Weg zur Malerei fand, bis ins
Gelderland, bietet den ganzen
Reichtum der niederländischen
Natur- und Kulturschätze.

Für viele Menschen aus den eher südlich
gelegenen Regionen Deutschlands ist die Pro-
vinz Drenthe Neuland. Dabei ist sie nicht
nur bei Niederländern bekannt für ihre
malerischen Landschaften und ihr reiches
kulturelles Erbe.



Jörg Berghoff

führt als freier Autor und Journalist seit 1998 ein Pressebüro für Tourismus, Kultur und Sport. Als Reisejournalist spezialisiert auf Irland, Großbritannien, Europa und Australien. Studium der Kunstgeschichte und Ethnologie, Winzermeister und Buchhändler.



Ein Stuhl, ein Bett, ein Tisch, Vincent van Goghs Stube in Veenoord war spartanisch eingerichtet.

Fotos: Joerg Berghoff

Mit Vincent durch Drenthe

Vincent van Gogh ist bis heute einer der einflussreichsten Künstler der Geschichte. Er verbrachte einen bedeutenden Teil seines Lebens in Drenthe. Von 1883 bis 1884 lebte und arbeitete er in der Provinz und schuf zahlreiche Kunstwerke, die von der natürlichen Schönheit der Region inspiriert wurden. Eine Reise auf den Spuren Vincent van Goghs durch Drenthe kommt da einer Schule des Sehens gleich und entspannt Körper und Seele. Sein Zimmer sieht noch genauso aus wie damals. Das Bett, das Waschbecken, die Staffelei, man braucht nicht viel Fantasie, um ihn hier stehen zu sehen. Zwei Monate lang wohnte Vincent van Gogh in Nieuw-Amsterdam/Veenoord. Anfang Oktober 2023 öffnete das Van-Gogh-Haus wieder seine Türen mit einer neuen interaktiven Ausstellung, die Vincent van Goghs Zeit in diesem charmanten kleinen Ort in der niederländischen Provinz Drenthe präsentiert. Auf Empfehlung seiner Malerfreunde kommt Vincent van Gogh im September 1883 nach Drenthe, um sich von der idyllischen Urlandschaft und den Torfarbeitern ins-

pirieren zu lassen. Zu dieser Zeit ist er etwa 30 Jahre alt. Er hat gerade eine Liebesbeziehung beendet, seine Berufswahl überdacht und träumt nun davon, als Künstler zu arbeiten. In Drenthe angekommen, weckt das authentische Bauernleben großes Interesse und tiefe Emotionen in ihm. Am 11. September 1883 stieg Vincent Van Gogh in Hoozevee aus dem Zug. Genau 140 Jahre später, im September 2023, wurde die Ausstellung „Op reis met Vincent - Van Gogh in Drenthe“ im Drents Museum in Assen eröffnet. In seinen Gemälden, Zeichnungen und Briefen nimmt uns der Maler mit auf eine Suche nach dem Glück als Mensch und dem Erfolg als Künstler. Dort suchte er Ruhe und Besinnung, sowie neue Inspiration. Die drei Monate, die er in Drenthe verbrachte, wurden entscheidend für seine Entwicklung als Person und als Künstler, hatte er sich doch gerade seine Beziehung zu Sien Hoornik beendet. Bis heute kann man hier die Geschichte Van Goghs in dieser landschaftlich einzigartigen, von großer Ruhe und Frieden geprägten Provinz, nachempfinden.





Ein Silogebäude in Nieuw-Amsterdam zeigt ein Portrait des Künstlers.



Van Goghs Aquarelle sind von zeitloser Schönheit:
Landschaft mit Farm, 1883 gemalt

◀ Im Drents Museum in Assen sind die Werke
bedeutender niederländischer Maler zu sehen.



Die Geschäfte in Assen machen Vincent zum Thema ihrer Schaufensterdekorationen.



In Zweeloo scheint die Zeit still zu stehen, die kleine Kirche steht noch immer an ihrem Platz, an dem sie Van Gogh gezeichnet hat.



Wiesen, Wälder und Wasserläufe kennzeichnen die Landschaft in Drenthe.



Zu seinem Bruder Theo pflegte Vincent van Gogh einen intensiven Briefaustausch.



Das Hotel ten Cate in Emmen hat eine bunt bemalte Fassade und ein charmantes Innendesign.



Das Leben genießen in Assen.

Fotos: Joerg Berghoff



Die Holzclogs sind ein holländisches Symbol für Bodenständigkeit geworden.



Fotos: Joerg Berghoff

Im Restaurant Aelderstroom in Zweeloo kann man ausgezeichnet speisen.

Die Liebe zur Natur

In den vergangenen acht Jahren hat das Drents Museum in Assen umfangreiche Forschungen über Vincent van Goghs Zeit in Drenthe durchgeführt. In Assen kann man Van Gogh und sein Werk sehen, darunter Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen, aber auch Werke seiner Zeitgenossen wie Jacob van Ruisdael oder Anthon van Rappard. Eine überlebensgroße Van Gogh-Statue am Kanal-Hafen in Assen und verschiedene Kunstaktionen lassen Vincent in Assen, Emmen, Zweeloo und weiteren Orten in der Provinz Drenthe immer wieder lebendig werden. Zweeloo ist ein hübsches kleines Städtchen und gehört zu einer der Van-Gogh-Routen. Hier steht auch die kleine Kirche, die auf vielen Fotos zu sehen ist und die auch von Vincent skizziert wurde. Man kann die ursprüngliche Landschaft in Drenthe, die Van Gogh so liebte, wandernd und mit dem Fahrrad entdecken und sehen, wie sie Vincent sah, wie er in Drenthe zu neuen Erkenntnissen kam, wen er traf und welche Art von Landschaft er suchte. Rund um Emmen, Hoogeveen und Zweeloo kann man drei verschiedenen ausgeschilderten Routen folgen, jede ist rund 50 Kilometer lang und kann natürlich auch in Einzel- oder Teiletappen bereist werden. Unterwegs begegnen einem Wandmalereien und zahlreiche Informationstafeln mit interessanten Hörgeschichten rund um einen weltberühmten Maler, der hier in der Provinz Drenthe seine Bestimmung und die Liebe zur Natur fand. Van Goghs kurzes und ereignisreiches Leben war von zahlreichen Umzügen an verschiedene Orte in Europa geprägt. Obwohl seine Zeit in Frankreich am bekanntesten ist, verbrachte er doch den größten Teil seines Lebens in den Niederlanden. Nordbrabant und Drenthe sind die Regionen, in der er am längsten lebte und die ihn als Menschen und Künstler besonders prägten. Hier entwickelte er seine Liebe zur Natur und zur Landschaft, hatte Probleme mit seiner Familie, seinem Glauben und seinen Gefühlen, begann sein Leben als Künstler und hier vollendete seine ersten Meisterwerke. Während seiner Zeit in Drenthe schrieb Vincent Briefe darüber, wie er die Natur und die Landschaft um ihn herum wahrnahm. Die Landschaft, das raue Arbeiterleben und das Spiel mit dem Licht blieben nach seiner Zeit in Drenthe für immer wichtige Themen in seinem Werk. Dieselbe Landschaft, die Vincent so beeindruckte, kann noch heute an vielen Orten in Drenthe bewundert werden: Authentisch, anmutig, aufmerksam für die Schönheit dieser eine tiefe Ruhe ausstrahlenden Landschaft, die die Seele berührt.



Im Restaurant Aelderstroom in Zweeloo wird auch im Garten traditionell serviert.



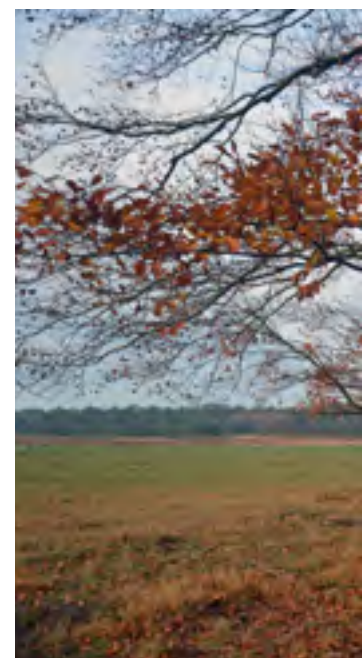
Die Niederlande sind ein Fahrradland, auch im Nationalpark Hoge Veluwe.

Zauberhaftes Gelderland

Er wurde zwar nicht in der Provinz Gelderland geboren, sondern weiter nördlich in Groningen, er war dennoch einer der größten Kulturphilosophen und Historiker des vergangenen Jahrhunderts. Die Rede ist von Johan Huizinga (1872 – 1945), der in seinem klassischen Werk „Homo Ludens“, das in deutscher Übersetzung erstmals 1939 in Amsterdam erschien, so eindrucksvoll dem Menschen als Denker (homo sapiens) und dem Handwerker (homo faber) den Menschen als Spieler (homo ludens) zur Seite stellte. Und in seinem bahnbrechenden Essay zur Kulturgeschichte und Anthropologie eine Theorie der Kultur entwarf, deren grundlegendes Element das Spiel ist und den Menschen als Spieler zur Triebfeder kultureller Entwicklung deutet.

Ohne seinen Drang und seine Fähigkeit zum Spielen gäbe es nach Huizinga keine Dichtung, keine Wissenschaft, keine bildende Kunst, keine Philosophie und kein Recht. Auch keinen Tourismus, möchte man ergänzen, denn in der Lust am Entdecken, am ungezwungenen, spielerischen Aneignen des Unbekannten, liegt eine wichtige Triebfeder der Reisenden. Und wenn wir dann noch aus neuen, bereichernden Kulturelementen eigene verkrustete Handlungsmus-

ter überwinden, geht uns ein Licht auf: der Ursprung der Kultur liegt im Reisen und im Spiel. Gibt es etwas Schöneres? Was aber hat das nun mit der niederländischen Provinz Gelderland zu tun? Nun, einmal davon abgesehen, dass Johan Huizinga in Gelderland im Rhedener Ortsteil De Steeg in einem ihm vom Nazi-Regime zugewiesenen Landhaus starb, kann man hier in dieser ländlichen Gegend wunderbar nachempfinden, wie bedeutend und stilbildend das spielerische Element für die Verbindung von unverfälschter Natur und bewundernswerter Kultur ist. Die drei Zauberworte sind dabei Hoge Veluwe, Het Loo und Kröller-Müller. Noch nie gehört? Das ist mit Sicherheit keine Schande, denn gerade in süddeutschen Gefilden kennt man eher den kleinsten Weiler in einem abgelegenen Alpental als Orte im gelderländischen Flachland. Das sollte man allerdings bei nächster Gelegenheit ändern, denn hier bekommt man auf wundervolle Art und Weise vor Augen geführt, dass man mit spielerischer Leichtigkeit so scheinbar gegensätzliche Elemente wie die Natur und die Kultur verbinden kann, ohne an Ernsthaftigkeit zu verlieren. Und trotz der Ehrfurcht weckenden Hochkultur die ungezwungene Verspieltheit behält, die von einer mal wilden, mal gezähmten Natur zusammengehalten wird.



Fotos: Joerg Berghoff

Im Nationalpark Hoge Veluwe

Das Gelderland erstreckt sich im östlichen Teil der Niederlande, eine Provinz, die an Deutschland, insbesondere an den Kreis Kleve grenzt und deren Landschaft eine faszinierende Vielfalt von sanften Flussaue entlang des Rheins bis zu malerischen bewaldeten Hügeln und weitläufigen Sanddünen umfasst. Gelderland ist die Provinz der Niederlande, die über die größte Grundfläche verfügt, mit einer beeindruckenden Größe von 5136 Quadratkilometern und rund 2,06 Millionen Einwohner/innen. Die Provinzhauptstadt Arnheim hat 166.000 Bewohner. Die wechselvolle Geschichte dieser Provinz erstreckt sich über Jahrhunderte und besitzt eine große Bedeutung für die gesamten Niederlande. Mit stolzer Berechtigung trägt Nimwegen den Titel als die älteste Stadt der Niederlande, sie ist lebendiger Zeuge vergangener Epochen und bedeutender historischer Ereignisse, wie dem Frieden von Nijmegen von 1678-79 oder der Belagerung der Stadt im

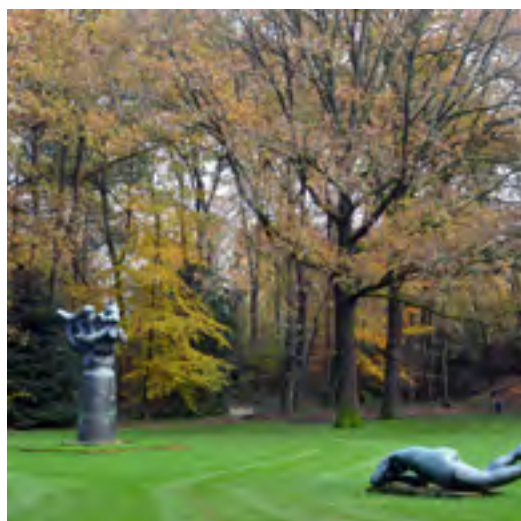
Jahre 1678. Im Jahre 100 n. Chr. gegründet, zeichnet sie sich nicht nur durch eine lebendige Atmosphäre aus, sondern beeindruckt auch mit historischer Architektur, charmanten Plätzen und einer pulsierenden Kulturszene. Sehenswürdigkeiten wie die St. Stevenskerk und die Waalbrücke fügen sich nahtlos in das Stadtbild ein. Nijmegen bietet nicht nur kulturelle Schätze, sondern auch gemütliche Cafés, Restaurants und Grünflächen, die das Flair dieser historischen Hansestadt unterstreichen. In diesem geschichtsträchtigen Landstrich offenbaren sich die Spuren einer reichen Vergangenheit. Auch Apeldoorn ist eine charmante Stadt, in der das Leben einen nahezu spielerischen Charakter zu haben scheint. Der Nationalpark De Hoge Veluwe ist ein herausragendes Naturreservat. Der Park umfasst unterschiedlichste Landschaftsarten, darunter Heide, dichte Wälder und sogar Sanddünen. Neben seiner natürlichen Schönheit beherbergt er auch das Kröller-Müller-Museum. Der Park ist ein besonderer Ort, der Besucher/innen zu erholsamen Spaziergängen und kulturellen Entdeckungen einlädt und natürlich über ein ausgedehntes Fahrrad- und Wanderwegenetz verfügt. Auch Autos dürfen im Schrittempo den weitläufigen Nationalpark durchfahren, ohne dass es zu stressigen Staus kommt, denn die Zufahrt in den Park wird kontrolliert und mit einer Gebühr versehen.



Im Nationalpark Hoge Veluwe gibt es mächtige Bäume und Wälder.



Das Kröller-Müller-Museum ist ein besonderer Museumsschatz.



Die Skulpturengärten im Kröller-Müller Museum begeistern die Besucher.

◀ Stille Ecken und weite Felder wechseln sich ab im Nationalpark Hoge Veluwe.

Im Kröller-Müller Museum

Das Kröller-Müller Museum, im Herzen des Nationalparks De Hoge Veluwe gelegen, beherbergt eine beeindruckende Privatsammlung von Kunstwerken, darunter höchst bedeutende Werke von Vincent van Gogh und die größte private Van-Gogh-Sammlung der Welt. Helene Kröller-Müller (1869 – 1939) erwarb mit großer Hingabe Bilder von Van Gogh, Picasso, Mondrian und vielen anderen Künstlern. Sie war eine eigenwillige Frau mit einem Lebensziel: ein Museum für ihre einzigartige Sammlung zu bauen und es dem niederländischen Volk zu schenken. Da die Wirtschaftskrise in den dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts ihren Traum zerstörte, überließ sie ihre umfangreiche Kunstsammlung dem niederländischen Staat unter der Bedingung, dass er den Bau des Museums übernehmen sollte. So entstand das heutige Kröller-Müller Museum im Nationalpark De Hoge Veluwe. Helene Kröller-Müller war eine bedeutende Mäzenin im frühen 20. Jahrhundert und eine der ersten Frauen in Europa, die eine große Kunstsammlung zusammenstellte. Sie wurde 1869 in Essen geboren und heiratete 1888 den Niederländer Anton Kröller.

Unter der Leitung ihres Ehemannes entwickelte sich die von ihrem Vater gegründete Handelsfirma Müller & Co. zu einem sehr erfolgreichen Unternehmen. Der wirtschaftliche Erfolg bildete die Grundlage, auf der Helene Kröller-Müller 1907 ihre Kunstsammlung begann. Und sie erlebte, wie ihr Traum Wirklichkeit wurde, als das Kröller-Müller Museum 1938 im Nationalpark Hoge Veluwe seine Türen öffnete, und war bis zu ihrem Tod 1939 Direktorin des Museums. Architekt des Gebäudes war der Belgier Henry van de Velde. In den 1970er Jahren kam ein weiterer Flügel hinzu, der auf einem Entwurf des niederländischen Architekten Wim Quist beruhte. Moderne Meisterwerke inmitten von Wald und Nationalpark, das Kröller-Müller Museum beherbergt eine beeindruckende Sammlung von Kunstwerken des 20. Jahrhunderts. Diese Sammlung umfasst unter anderem führende Vertreter des Kubismus, des Futurismus und der Avantgarde: Pablo Picasso, Georges Braque, Giacomo Balla, Vilmos Huszar, Fernand Léger, Barbara Hepworth und viele mehr. Helene Kröller-Müller sammelte außerdem Werke von De Stijl und war Mäzenin des bekannten De-Stijl-Künstlers Bart van der Leek.

Das Museum bildet die Schatzkammer von De Stijl, ferner gehören auch mehrere Werke von Piet Mondrian und Theo van Doesburg zur Sammlung. Im Jahre 1948 wurde Bram Hammacher neuer Direktor des Museums. Er verlieh ihm eine neue Dimension, indem er Skulpturen mehr Platz einräumte. Hammacher reagierte damit auf den Nachkriegstrend, bei dem Bildhauer ihre Arbeiten unter freiem Himmel zeigten und mit der Erfahrung des Raumes in der Natur, dem Wechsel von Licht und Jahreszeiten experimentierten. Unter großem landesweitem Interesse wurde 1961 der Skulpturengarten eröffnet, der heute mit 25 Hektar und gut 160 Skulpturen zu einem der größten Skulpturengärten Europas zählt, in denen die Verbindung von Kunst und Natur spielerisch unterstrichen wird. Ein einzigartiger Ort, um Kunst inmitten der natürlichen Schönheit der Veluwe zu erleben. Das Museum und sein modernes Präsentationskonzept lassen eine ungezwungene, nicht mit erhobenem Zeigefinger daher kommende Atmosphäre entstehen, in der man sich wohlfühlt und große Kunstwerke mit den Füßen auf dem Boden genießen kann.

Im Paleis Het Loo

Und am Nordrand des Nationalparks wird dem Ganzen im wahrsten Sinne des Wortes die Krone aufgesetzt: Paleis Het Loo heißt das märchenhafte Anwesen. Das königliche Schloss in Apeldoorn fasziniert mit seiner prächtigen Architektur und den wunderbaren Gärten. Das Schloss diente einst als königliche Residenz der Oranier und bietet Einblicke in das Leben des niederländischen Königshauses. Die opulenten Räume sind mit historischen Artefakten und königlichen Sammlungen geschmückt. Die weitläufigen Gärten und der Barockpark laden zu einem malerischen Spaziergang ein, während das Schloss selbst die Geschichte der niederländischen Monarchie zum Leben erweckt. Und auch hier herrscht wieder eine verspielt-vergnügte Atmosphäre, wird doch neben all den bedeutenden Ausstellungstücken rund um das niederländische Königshaus zum Beispiel auch der „Iron Throne“ aus der berühmten Fantasy-Serie Game of Thrones als Zeichen der Macht gezeigt, deren man sich aber nie sicher sein kann. Und wen sollte man von all diesen grandiosen Orten in den drei Provinzen zuerst besuchen? Lassen sie die Würfel entscheiden, hier gewinnen sie immer.



Weitere Informationen

www.holland.com/de
www.besuchdrenthe.de
www.hogeweluwe.nl/de
www.krollermuller.nl
www.paleishetloo.nl

(links) Der Paleis Het Loo weckt königliche Gefühle.

(rechts) Im Paleis Het Loo ist auch der Iron Throne aus Game of Thrones zu sehen. (unten) Im Paleis Het Loo gibt es eine Sammlung historischer Kutschen zu sehen.



FRÜHSOMMER

Jetzt wartet das persönliche Radabenteuer

Die ersten Rad-Urlauber sind schon auf Frühlingstour. Die anderen planen gerade für den Frühsommer. Was soll's denn diesmal sein? Sportlich, gemütlich, mit viel Kultur, kulinarischen Highlights? Rundreise oder Sternfahrt? Direkt vor der Haustür oder vielleicht auf Mallorca? Die Auswahl im Eurobike-Katalog 2024 und auf der Website des Veranstalters ist groß. Da findet jeder sein persönliches Radabenteuer. Hier ein paar Beispiele:

Friaul-Rundfahrt – Durch Weinreben und zum Meer



Kulinarik, hervorragende Weine und viel Sonne begleiten die Radler auf der Fahrt durch Friaul-Julisch Venetien. Kulturstädte, typisch italienische Dörfer und hinreißende Landschaften ergänzen den Bella-Italia-Genuss. Die Tour startet in Udine, der Hauptstadt der nordöstlichsten Region Italiens.

Von dort führt die Route über San Daniele und Codroipo in Richtung Küste. Auf dem Alpe-Adria-Radweg radelt es sich herrlich entlang der Lagune nach Grado. Über Gradisca d'Isonzo und durch die Weinberge der Collio-Gegend geht's zurück nach Udine.

Friaul Rundfahrt
8 Tage, Anreise Samstag von 13.04. – 05.10.2024 ab € 859,-Euro

Neckar-Rhein-Reben – Radreise durchs Paradies



Kiwis, Feigen und Kirschen am Wegesrand. Köstliche Weine in romantischen Winzerorten. Städte, die in keinem Geschichtsbuch fehlen. Dazu nette Menschen, die gern Anekdoten ihrer Heimat erzählen. Kein Wunder, dass die Radreise entlang der Deutschen Weinstraße zu den Eurobike-Klassikern gehört. Zumal die Strecke überwiegend flach und sehr gemütlich zu fahren ist. Start der Rundreise ist Neustadt, Etappenziele sind Bad Bergzabern, Rastatt, Gernersheim, Heidelberg, Worms und Bad Dürkheim.

Zumal die Strecke überwiegend flach und sehr gemütlich zu fahren ist. Start der Rundreise ist Neustadt, Etappenziele sind Bad Bergzabern, Rastatt, Gernersheim, Heidelberg, Worms und Bad Dürkheim.

Neckar, Rhein & Reben
8 Tage, Anreise täglich von 30.03. – 12.10.2024 ab € 989,-

Donauradweg mit Charme – Von Passau nach Wien



Manchmal geht es nicht anders. Dann muss man einfach anhalten, sich auf eine Bank oder ins Gras setzen und die traumhafte Naturkulisse ganz in Ruhe genießen. Die Donauschlinge, das Barockstädtchen Grein, Stift Melk, die Burgruine Dürnstein, die Weinberge der Wachau – einer der schönsten Radwege

Europas bietet immer wieder neue Highlights. Und wenn man dann noch die Eurobike-Tour mit Charme wählt, das heißt, in ausgewählten Hotels mit besonderem Flair übernachtet, ist der Rad-Urlaub perfekt.

Donau-Radweg mit Charme
8 Tage, Anreise täglich von 30.03. – 12.10.2024 ab € 1.199,-

Sternfahrt Mallorca mit Charme – Sandbuchten und Drachenhöhlen



Ein wunderschönes Hotel in Portocolom ist Ausgangspunkt für die Touren dieser Sternfahrt: zu den Drachenhöhlen bei Porto Cristo, zur karibisch anmutenden Bucht von Modragó, nach Artà, auf der Königsetappe über die Bucht von Cala Marçal ins verträumte Fenalix und nach Santanyi. Besser

kann man die Schönheiten der Baleareninsel nicht entdecken.

Sternfahrt Mallorca mit Charme
7 Tage, Anreise täglich von 24.02. – 22.06.
und 07.09. – 20.10.2024 ab € 899,-

WANDERREISEN

Hundewanderwochen Lern-/Erlebnis- und Genusswanderwochen im schönen Westallgäu! www.gluecksbommels.de

500 Fasten-Wanderungen überall, Woche ab 350 €. www.fastenzentrale.de

Kleingruppen Wanderreisen in Südfankreich/Cevennen, Herbst u. Frühjahr. Tageswanderungen in einzigartiger Kulturlandschaft. Wohnen in wunderschönen Natursteinhäusern inkl. Vollpension und Anreise ab Köln oder Lyon möglich, ab 990 €. weitere. Infos unter www.cevennenwandern.de

RADREISEN



BAYERN

Ferienhaus am See, Chiemsee-Umgebung, bis zu 8 Pers., im exklusiven Ambiente. Wohlfühlurlaub am See. Tel.: 0176/81884492 oder www.inspiration-am-see.de

Traumurlaub im Chalet Berginsel, neue Luxus-Apartments im Natur-, Wander- und Bikegebiet Balderschwang/Allgäu, traumhafte Wellness-Apartments in Holzbauweise für 2-4 Personen mit jeweils eigenen Saunen, Whirlpools und großem Naturpool, www.chaletberginsel.com, Tel.: 0151/12202184

Das Tor zum Urlaubsglück, www.ferienhof-goegelein.de

Berchtesgaden, Urlaub zum Wohlfühlen, Traumlage, Bergblick, Tel.: 08652/3691 oder www.haus-michael.net

Ferienhof Busch! Der fränkische Süden. www.ferienhof-busch.de

BAYERN

Appartemthotel Seespitz im Allgäu. Gemütliche Familien-Appartements mit Balkon direkt am Weissensee, nahe Schloss Neuschwanstein, mit Schwimmbad, Sauna, Wellness, großem Naturgarten, eigenem Seezugang, Restaurant, Tiefgarage, Pfrontener Str. 45, 87629 Füssen-Weissensee, Tel.: 08362/38899, www.seespitz.com, E-Mail: info@seespitz.com

Genußreicher Landurlaub im Bayerischen Wald, Stilvoller historischer Gasthof mit nachhaltigem Konzept, neuen Natur-Design-Zimmern, kleiner Wellnessoase, gemüthlicher Wirtsstube, Gastgarten. Chefin kocht selbst! Viele Produkte aus Eigenanbau. Im Zimmerpreis, inkludiert: AktivCARD Bayerischer Wald, Extras für Wanderer und Mountainbiker. E-Bikes buchbar. Angebote im Rahmen der Bayerischen Landessgartenschau, Tel.: 09907/89 220, www.kamm-braeu.de

Übernachten im Schloss, nördlich von Würzburg. Tel.: 0179/2100552, E-Mail: vsherr@gmx.de oder unter airbnb/rooms/19957932

Urlaubspension mit Genuss Südl. Bayerischer Wald. Tel.: 08593/381, www.ebenstein.de

Schöner Wohnen im Ferienhaus! Modernes FeHs in Krün (Oberbayern), 3 SZ, Kamin, Terrasse, Garten, Tel.: 0177/7204918, www.alpenblicke.de

Tegernsee, Rottach-Egern, Urlaub zwischen Bergen, Bach und See, www.hausbuchberger.de oder Tel.: 08022/7059970

Chiemsee/Chiemgau: exklusive Ferienwohnungen direkt am See, www.lebensart-am-see.com

WWW.AGIL-DASMAGAZIN.DE

HARZ

Natur und Kultur Weltkulturerbe Quedlinburg/Harz, historische Bausubstanz mit modernem Ambiente. Willkommen in Ferienwohnungen mit Atmosphäre, www.ferienimdenkmal.de oder Tel.: 03946/918518

Landloft und Antikladen, Elm/Harz www.schoener-wohne-namelm.de

BAUEN & WOHNEN

HARZ

Goslar: frauenpension-arleta.de, Erholung pur zwischen Kultur und Natur. div. Arrangements, Tel.: 05321/25323

HUNSÜCK

Historisches Backhaus als Ferienhaus, Moselnähe Tel.: 06543/9755, www.bleesmuehle.de

EIFEL

Ferien in der Eifel, mod. 5-Sterne (DTV) FeWo im Dreiländereck D-LUX-BEL, www.fewo-maibaum-eifel.com Tel.: 0151/16740884

NORDSEE

Auf der grünen Insel Pellworm den Urlaub ungestört genießen! Zwei einmalige, 2023 neu gebaute, luxuriöse Reetdachhäuser einzeln oder zusammen ab dem 1.9.2023 zu vermieten. 6 Personen pro Haus. Fußläufig zum Meer, zu Bäckerei, Geschäften, Kurzentrum, alter Hafen, Restaurants, Arzt und Apotheke. Auch Gruppenreisen 12 bis 16 Personen möglich. Tel.: 0171/4727221. Mail: info-westertilli-8.de

Nord-Ostsee-Kanal FeWo, Badensee, Hausprospekt über Tel.: 04835/1300 oder www.landhausamgrashof.de

Wyk, Föhr, FeWo für zwei Personen. Schwimmbad, direkte Strandlage, Tel.: 0173/410 6817

Cuxhaven-Duhnen, schöne Ferienwohnung mit Seeblick, zentral, gerne Haustiere. Tel.: 0472/4259209

Landpartie und Nordsee Ferienhaus mit Garten, bis 9 Personen, Hund erlaubt, Tel.: 0179/4373675 (ab 18Uhr)

Nähe Greetsiel: Zwei liebevoll eingerichtete Ferienwohnungen für jeweils 4 Personen in einem denkmalgeschützten Landarbeiterhaus zu vermieten. www.huus-campen.de, Tel.: 0178/4445100

Sylt-Westerl. Hochw. FeWo für 2 Pers., Top zentrale Lage. Tel. 0171/7781945, E-Mail: infov-vullbrock.de

SCHWARZWALD

Hochschwarzwald FeWo, ab 45 €, sonnige Alleinlage www.fewo-breitnau.de Tel.: 07652/5147

Münstertal, Süd-Schwarzwald, Nähe Frankreich/Schweiz, Hausprosp. Tel.: 07636/1442,

Glotttetal bei Freiburg Pension Roseneck Carola Gschwander, Infos unter Tel.: 07684/260 oder www.roseneck-glotttetal.de

HESSEN

Geborgenheit + Frieden www.das-tinyhouse-am-blumenmeer.de (N-Hessen)

NORDSEE

Nordsee Halbinsel Butjadingen, FeWo 55m²- 2 SZ, idyllische Lage, Sommerhaus, 35m², beide komplett ausgestattet. Prospekt und Infos unter www.urlaub-am-treidelpfad.de oder Tel.: 04733/1332

Schöner Wohnen auf Spiekerroog! Großes Ferienhaus mit 3-Schlafzimmern und Veranda. Tel.: 0177/7204918 oder www.angerhuusferien.de

Ostfriesland-Idylle am Kanal (Angeln), komfortables FeHs, NR. 100 m², 2-6 Personen, Nähe Greetsiel. Tel.: 04920/1284

Nordseeinsel Pellworm, Wind und Wetter spüren, über Himmelsbilder staunen, Weite in sich aufnehmen, die Insel, das Watt und die Halligen erkunden, zur Ruhe finden. Unsere Gärten genießen und wunderschön wohnen unter Reet. Clausenhof, Tel.: 04844/290 oder www.clausenhof.de

Ferien wie auf Immenhof mit Islandpferden an der südlichen Nordsee. Meer und Entspannung. Infos Tel.: 04977/938 8814 oder E-Mail: info@ferienhof-pustebume.de, www.ferienhof-pustebume.de

Ferienhof Pustebume im Herzen Ostfriesland, Nordseeferien mit Islandpferden, Sonne, Meer und Strand. Tel. 04977/9388814 oder E-Mail: info@ferienhof-pustebume.de

FESTSPIELPROGRAMM 2024

Die Scherenburgfestspiele Main-Spessart in Gemünden haben nun die drei Eigenproduktionen und das neue Gastspielprogramm vorgestellt. In der Festspielsaison vom 3. Juli bis 18. August 2024 wird neben dem Musiktheater "Die Fledermaus", die Komödie "Weekend im Paradies" und das Familientheater "Urmel aus dem Eis" ein Rahmenprogramm mit Kabarett und Konzerten angeboten.

Am 6. Juli und am 15. Juli gastieren die bekannten Kabarettisten Django Asül und Michl Müller auf der Scherenburg. Die neue Spielstätte mit 650 überdachten Plätzen wird auch für verschiedene Konzerte genutzt. Am 22. Juli gastiert die Little River Eagles mit dem Konzert "Best of EAGLES". Das neue Tribute-Projekt von Andre Amberg, des ehemaligen Bandleaders der IGELS. Nach der Entscheidung, sich im April 2023 zu trennen, hat er sich, neben 2 weiteren Igels-Musikern, neue kongeniale musikalische Mitstreiter gesucht und einen schon lang gehegten Wunsch in die Tat umgesetzt.

Am 23. Juli wird Hannah Silberbach und Band auf der Freiluftbühne aufspielen. Die Musikerin, welche aus Gräfendorf stammt, steht für Intuitive Songtexte, Ausgefallene Arrangements - einfach Deutscher Pop am Kern der Zeit.

Seit 30 Jahren gibt es auf der Scherenburg ein Big Band Konzert. Zum Jubiläum spielt am 29. Juli unter Leitung von Mathias Weis die Big Band Gemünden "Best of 30 Years".

Das Konzert der Musiker von "Wildes Holz" gastieren am 16. August Zu Ihrem Jubiläum präsentieren Wildes Holz ihr neues Programm "25 Jahre auf dem Holzweg". Von ihren Anfängen als Straßenmusiker über ihre ersten CDs bis hin zu ihren aktuellen Hits lassen sie die Highlights ihrer Schaffensphasen Revue passieren.

Am 17. August findet das Gastspielkonzert "The Best of Eric Clapton" statt. Anlässlich des 60-jährigen Bühnenjubiläums von Eric Clapton aktiviert Blues-Sängerin Linda Schmelzer ihre Bell-Bottom-Blues-Truppe, um die Musik von Eric Clapton auf der Burgruine Scherenburg in Gemünden gebührend zu feiern. Da

der Jubilar selbst nicht kommen kann, wird der Gitarrist der legendären Yardbirds John Idan aus Detroit eingeflogen.

Der Lokalmatador aus Gemünden Andreas Kümmert und Band wird wieder den Abschluss am 18. August mit seinem neuen Konzert bei den Festspielen durchführen.

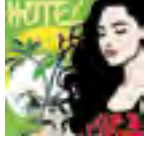
Der Vorverkauf läuft. Tel. 09251 5424 und im Festspielbüro Gemünden Scherenbergstrasse 2. Tickets und Gutscheine jederzeit auch online unter www.scherenburgfestspiele.de erworben werden.



SCHERENBURGFESTSPIELE
MAIN-SPESSART
GEMÜNDEN

03. Juli – 18. August 2024





Die Fledermaus
Komödie in drei Akten
Premiere: am Mi., 03.07.2024, 20:00 Uhr

Urmel aus dem Eis
Theater für die ganze Familie
Premiere: am Fr., 05.07.2024, 10:00 Uhr

Weekend im Paradies
Komödie in drei Akten
Premiere: am Do., 11.07.2024, 20:00 Uhr

Gastspiele: Django Asül • Michl Müller • Little River EAGLES • Big Band Gemünden • Wildes Holz • Eric Clapton • Andreas Kümmert mit Band

Kartenbestellung ONLINE: www.scherenburgfestspiele.de
Kartentelefon: 0 93 51 – 54 24

SAUNA

Ihr Sauna- und Freizeitparadies in Dietzenbach

GARDEN EDEN

Hier kann ich entspannen!

www.garden-eden.de



04.07.2024
Schlosshof | Butzbach



07.07.2024
Schlosshof | Butzbach



29.08.2024
Luitpoldpark | Bad Kissingen



30.08.2024
Luitpoldpark | Bad Kissingen



01.09.2024
Luitpoldpark | Bad Kissingen



18.10.2024
Buderus Arena | Wetzlar



11.10.2024 | Stadthalle | Stadtallendorf
18.10.2024 | Stadthalle | Ransbach-Baumbach



20.10.2024 | Stadthalle | Stadtallendorf
24.10.2024 | Stadthalle | Wetzlar
25.10.2024 | Stadthalle | Ransbach-Baumbach



23.10.2024
Stadthalle | Limburg



13.11.2024 | Stadthalle | Stadtallendorf
14.11.2024 | Stadthalle | Ransbach-Baumbach



23.11.2024
Buderus Arena | Wetzlar



27.11.2024
Stadthalle | Göttingen



30.11.2024
Buderus Arena | Wetzlar



19.01.2025 | Stadthalle | Stadtallendorf
10.04.2025 | Stadthalle | Wetzlar
12.04.2025 | Stadthalle | Ransbach-Baumbach
13.04.2025 | Stadthalle am Schloss | Aschaffenburg



07.02.2025 | Stadthalle | Wetzlar



08.02.2025 | Buderus Arena | Wetzlar
12.02.2025 | CGM-Arena | Koblenz

Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen
Ticket-Hotline: 06453/91 24 70

www.depro-konzerte.de

[facebook](https://www.facebook.com/deprokonzerte) deprokonzerte [instagram](https://www.instagram.com/depro_konzerte_) depro_konzerte_

IMPRESSUM

ISSN 2198-8579

Idee und Herausgeber:

Verlagsbüro Bernd Schneider
 Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau
 Tel. 06181-2997850
 Internet: www.agil-dasmagazin.de
www.verlagsbuero-bschneider.de
 E-Mail: info@agil-dasmagazin.de
 oder bs@verlagsbuero-bschneider.de

Redaktion:

Bernd Schneider (V.i.S.d.P.). Die Verantwortung für die Artikel liegt, sofern nicht anders gekennzeichnet, (namentlich oder durch „Red“), bei den jeweiligen Autoren. Text-/Bildbeiträge sind Anzeigen!

Anzeigenverkauf:

Carmen Schmehl: Tel. 06181-29978-55 - cs@verlagsbuero-bschneider.de
 Mirjam Sachse: Tel. 06181-29978-56 - ms@agil-dasmagazin.de
 Mischa Hönighausen: Tel. 06181-29978-69 - mh@verlagsbuero-bschneider.de

Verbreitung und Zustellung:

Die Verbreitung erfolgt im Abonnement bundesweit. Die Zustellung des Abonnements erfolgt auf dem Postweg mit der Deutschen Post. Bestellungen des Abonnements sind nur schriftlich möglich. Per Post mit dem Coupon in dieser Ausgabe oder über www.agil-dasmagazin.de.

Verbreitungsgebiete der Auslagestellen:

Zusätzlich werden die Magazine an ausgewählten Stellen in den Städten und Gemeinden in der Metropolregion Rhein-Main kostenlos zum Mitnehmen ausgelegt.

Grafik, Layout und Gestaltung:

Verlagsbüro Bernd Schneider
 Druck: www.PreisDruckRheinMain.de, oder www.pdrm.de

Titelseite/Fotos:

Foto: PhotoSpirit - stock.adobe.com (Kennedy Space-Center Cape Canaveral - Florida)

©Copyright 2024

für alle Beiträge und Anzeigen liegt beim Verlag. Der Abdruck auch nur in Auszügen ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung möglich. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten oder Bildern. Es gilt die Anzeigenpreisliste 11-2023 gültig seit 01. Oktober 2023.



Weitere Rezepte auf www.agil-dasmagazin.de

Wildkräuter-Knödel

ZUTATEN FÜR 8 KNÖDEL:

100 g frische Kräuter, etwa Giersch, Bärlauch oder Brennnessel, 4 altbackene Brötchen, 1 Zwiebel, 2 Eier, 150 ml Milch, etwas Butter oder Öl, Pfeffer und Salz

ZUBEREITUNG:

Brötchen in Wasser einweichen und danach in kleine Stücke schneiden. In einer Schale Milch und Eier mischen, mit Pfeffer und Salz würzen. Zwiebel fein hacken und in etwas Butter oder Öl glasig dünsten. Eiermilch und Zwiebeln mit Brötchenwürfeln mischen und beiseitestellen. 100 g Kräuter waschen, klein schneiden und der Brötchenmasse beifügen. Großen Topf mit Salzwasser aufsetzen und aufkochen. In der Zwischenzeit Brötchenmasse mit den Händen durchkneten, bis alle Zutaten miteinander verbunden sind und sich daraus Knödel formen lassen. Acht Knödel formen, ins siedende Wasser geben und bei geringer Hitze etwa eine Viertelstunde gar ziehen lassen. Zu den Knödeln passen eine fruchtige Tomatensoße, Spinat oder buntes Gemüse mit Rahmsoße und geriebenem Käse.

Extra-Tipp: Im Sommer sind unsere Wälder reich an Beeren, Blättern, Blüten und Pilzen, die sich in der Küche verwenden lassen. Gesammelt werden dürfen die Kostlichkeiten in kleineren Mengen für den Eigenbedarf – am besten in nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Diese erkennt man etwa am PEFC-Siegel.

(djd-k)

Ja, wir möchten „AGIL-DasMagazin“ künftig per Post erhalten!

Bitte hier abtrennen

Sie erhalten das postalische Zustellung zum Preis von 22,80 EUR inkl. MwSt. für 12 Ausgaben. Die Zustellung erfolgt monatlich mit Ihrer Tagespost. Bitte füllen Sie den Bestellcoupon vollständig aus, und senden Sie diesen an unsere Verlagsanschrift. Ihre Einwilligung für die Datenverarbeitung ist die notwendige Grundlage für die Belieferung. Wir müssen Ihre Daten in unserem System für die monatliche Aufbereitung der Versandunterlagen speichern. Dafür benötigen wir diese Einwilligung. Bitte beachten!

Besteller:

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

Zahlung per Lastschrift ☐

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.

Zahlung per Rechnung ☐

Die Belieferung erfolgt nach Zahlungseingang!

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Abweichender Abo-Empfänger (auch als Geschenk möglich):

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

Datenverarbeitung* (X = Grundlage für die Belieferung)

Hiernit willige ich ein, dass meine Daten gespeichert und für die Aufbereitung der Versandunterlagen durch den Verlag benutzt und gespeichert werden können. Die Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen! Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ihr Widerspruchsrecht: Der Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit per Post oder E-Mail widersprechen: Verlagsbüro Bernd Schneider, Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau, E-Mail: info@agil-dasmagazin.de



AGIL-DasMagazin jetzt zum Sparpreis!



Kaum eine andere Landschaft strahlt so viel Kraft und Ruhe aus. Getragen von dieser Stimmung erleben Sie in charmanter Atmosphäre eines Luzerner Landhauses unvergessene Tage mit einer persönlichen Note. Im familiären Ambiente werden die kostbaren Tage des Jahres zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Lassen Sie sich im Hotel Gerbi verwöhnen und fühlen sich wie zu Hause. Geniessen Sie die einladend familiäre Atmosphäre mit der persönlichen Note, die Ruhe des Sees, die traumhafte Natur und Sehenswürdigkeiten der Zentralschweiz und die schönsten Tage des Jahres werden unvergesslich.



Ankommen – Wohlfühlen – Entspannen – Wiederkommen



Eine klassische Küche mit mediterranen Einflüssen setzt besonders auf leichte Speisen mit Fisch und Fleisch. Im Restaurant Gerbi geniessen Sie einen gemütlichen Mittag oder Abend, weg von Stress und Hektik. Ein Höhepunkt ist das Flambieren auf Grossmutter's Oefeli vor dem Gast. Ebenfalls im Hotel Gerbi geniessen Sie im modernen Ambiente des Bistro Restaurants Gerberei feine verschiedene Risottospezialitäten, Tavolata oder Klassiker aus der Schweizer Küche. Auf beiden Terrassen geniessen Sie den herrlichen Blick über den Vierwaldstättersee und die umliegenden Berge.



Tauchen Sie ein in unsere 1500 m² grosse Vitalis Wellness & Beauty Welt und finden Sie Erholung für Körper, Geist und Seele. Lassen Sie sich von unseren ausgebildeten Therapeuten- und Beautyteam bei Massage und Kosmetik verwöhnen. Relaxen oder Entspannen Sie bei einem Bad in der Softpackliege oder Sprudelwanne, Schlammbad, oder Körperbehandlung.



Hertensteinstrasse 48
CH-6353 Weggis
Tel: 0041 41 392 22 22
E-Mail: gerbi@alexander-gerbi.ch

WWW.ALEXANDER-GERBI.CH



#VisitDresden
#DresdenElbland

SCHÖNHEIT
ENTDECKEN

Spontan ins Wochenende – enge Gassen, altes Pflaster, moderner Schick.
Sich einfach nur treiben lassen. Leckere regionale Küche. Tolles Sightseeing.
Und überall ist Schönheit. **Mehr davon? Entdecken Sie Dresden Elbland.**

SACHSEN. LAND VON WELT.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Dresden.
Elbland.